



Dorfmoderation Bobenheim am Berg

Ergebnisse Haushaltsbefragung

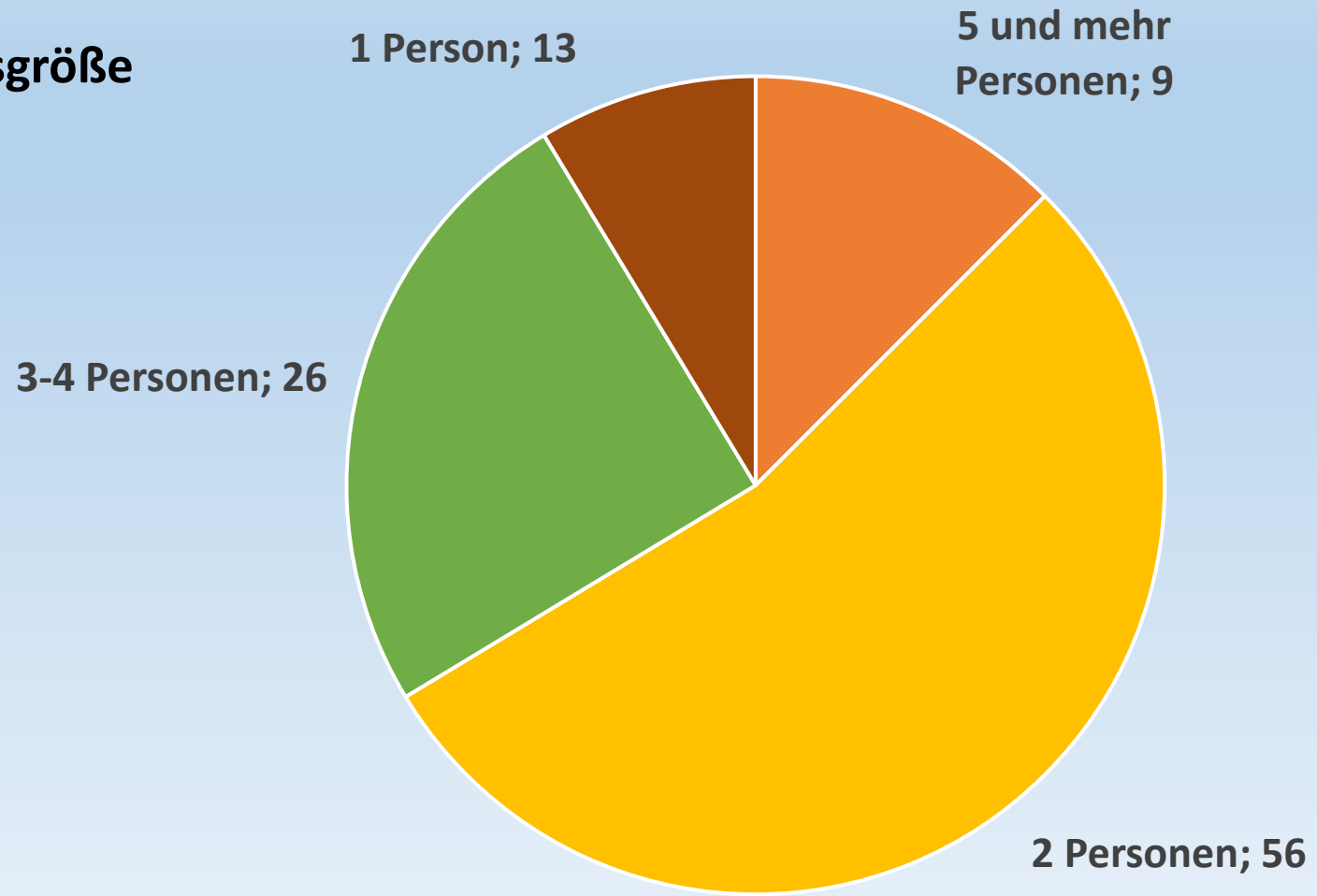
Januar 2024

Einwohner*innen:	834
Rücklauf:	106 (davon 36 online)





Haushaltsgröße

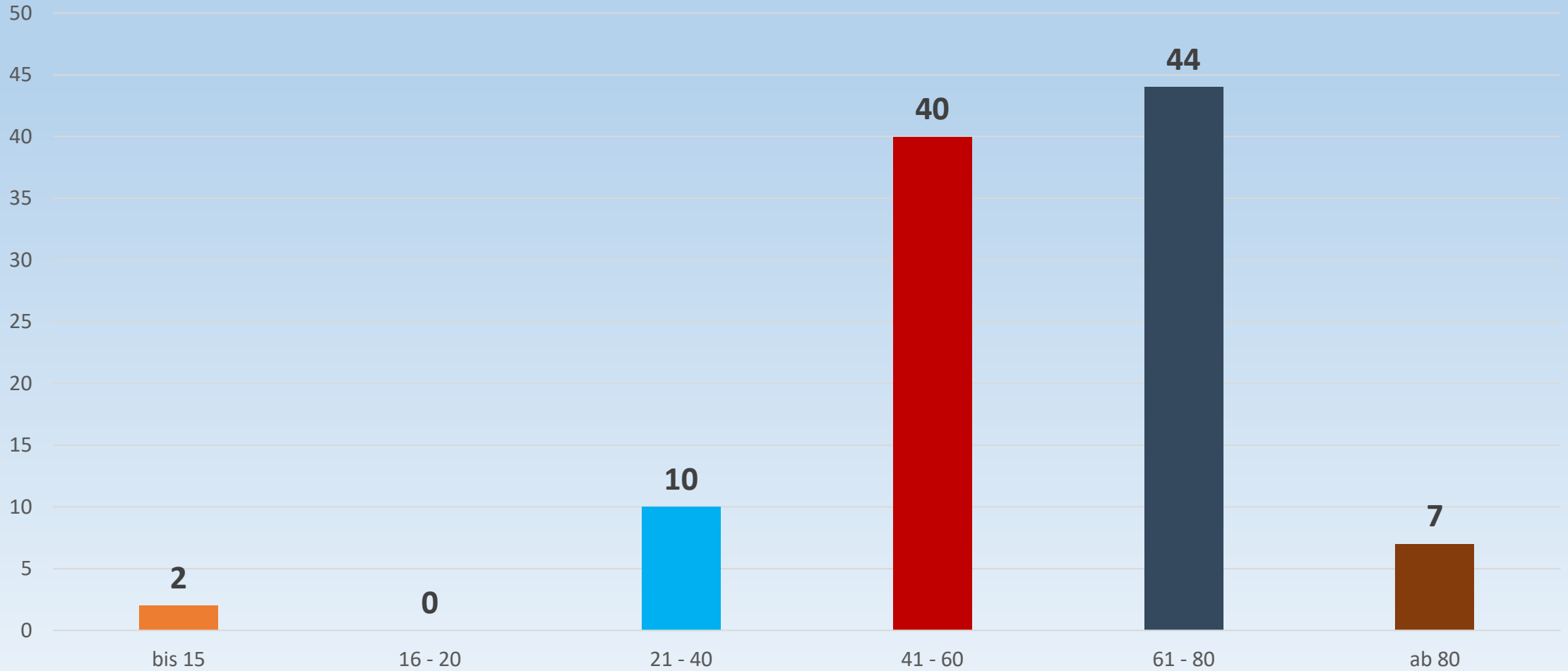


1 Person 2 Personen 3-4 Personen 5 und mehr Personen



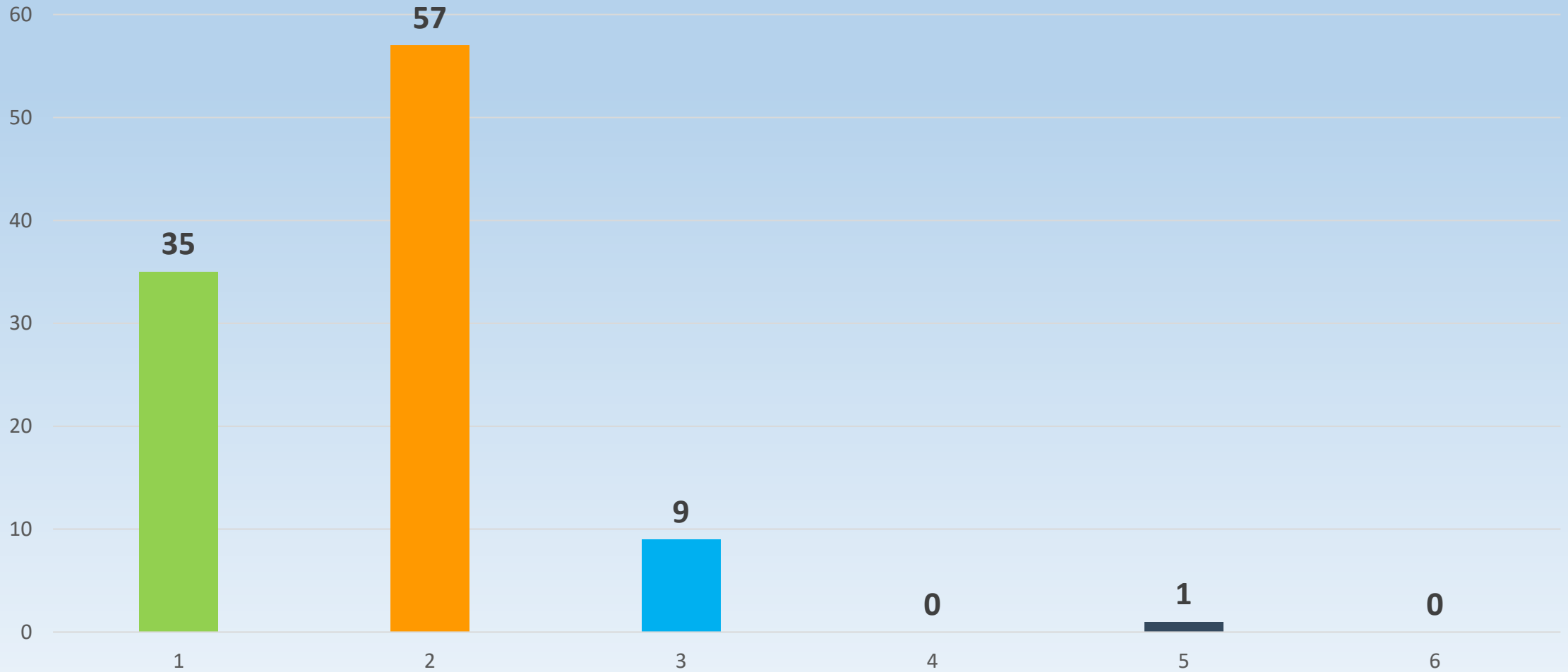


Altersangabe



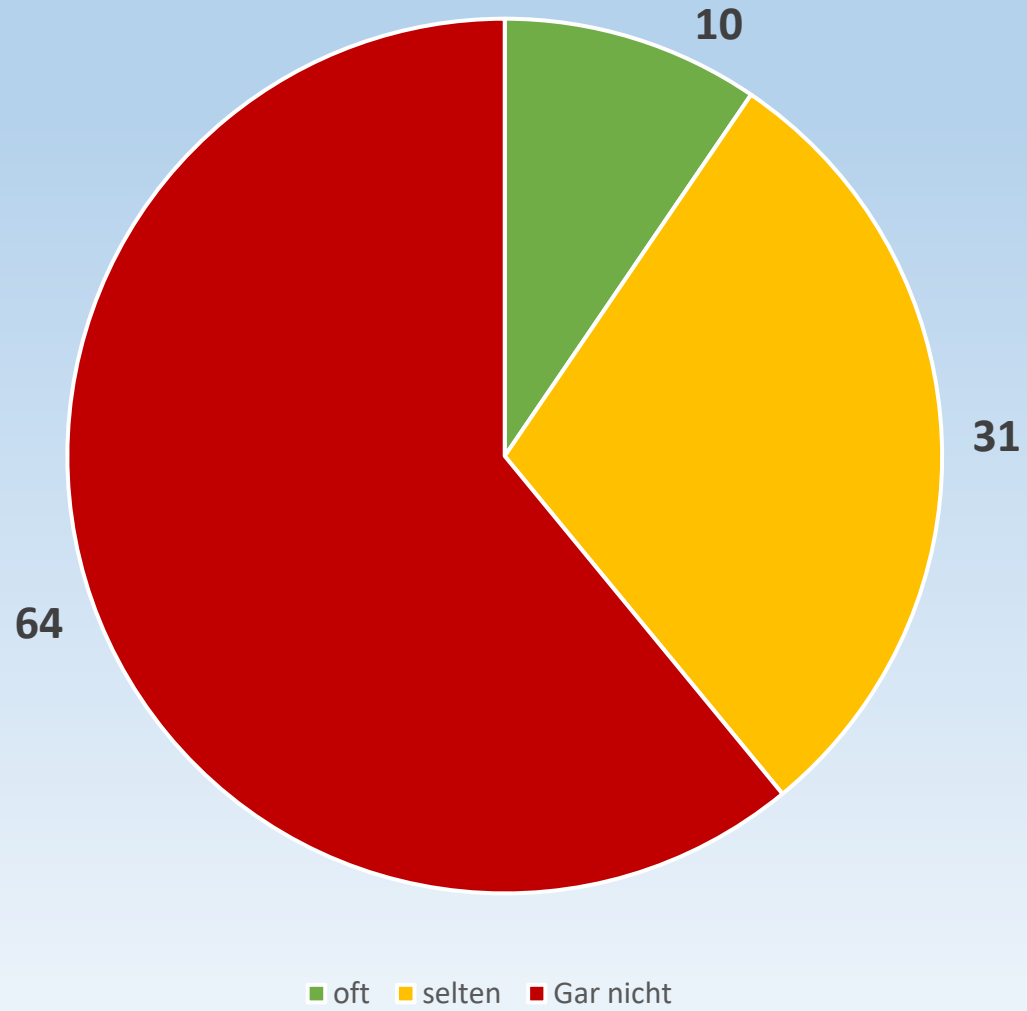


Ich lebe gern in Bobenheim am Berg: Note: 1,7



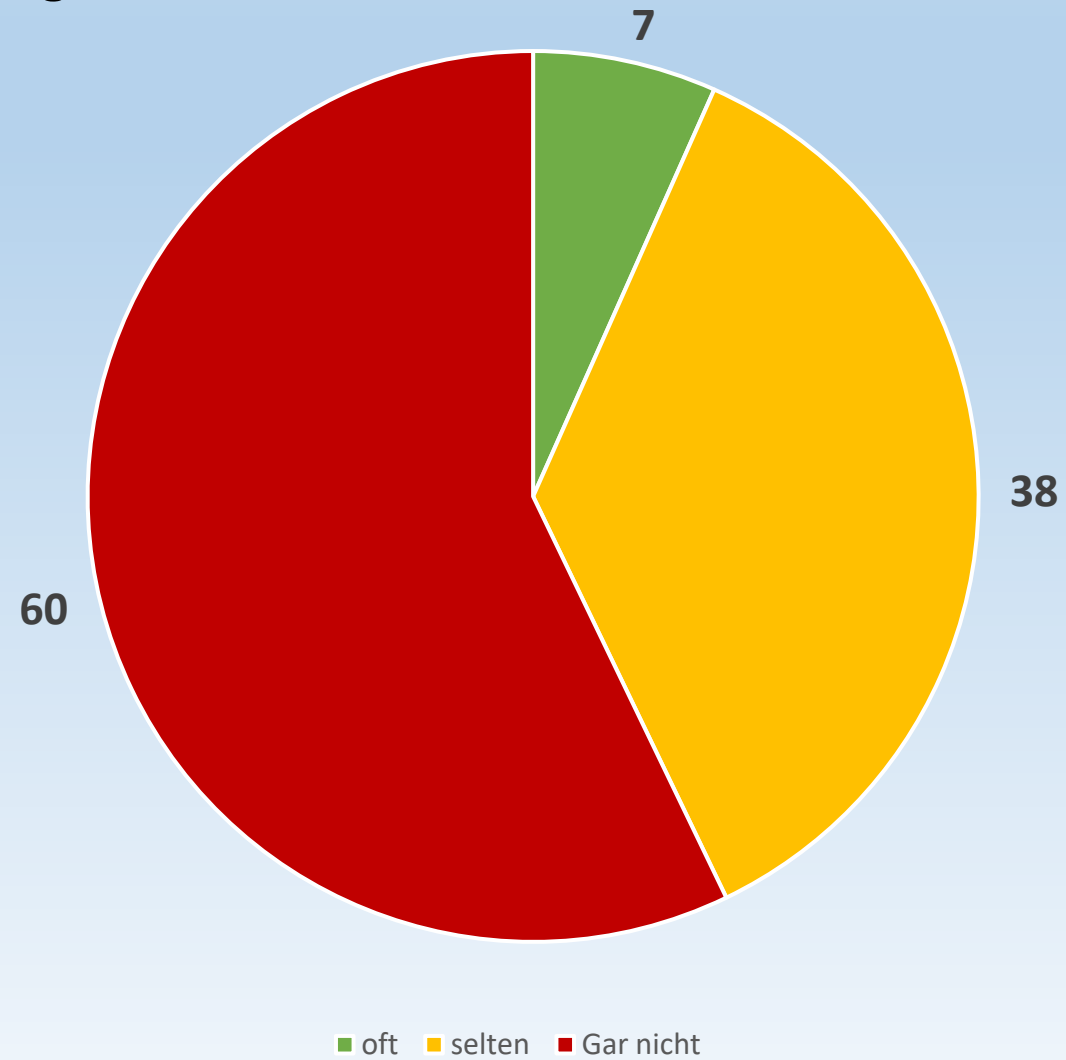


Nutzen Sie den Bus?





Nutzen Sie die Bahn im regionalen Nahverkehr?





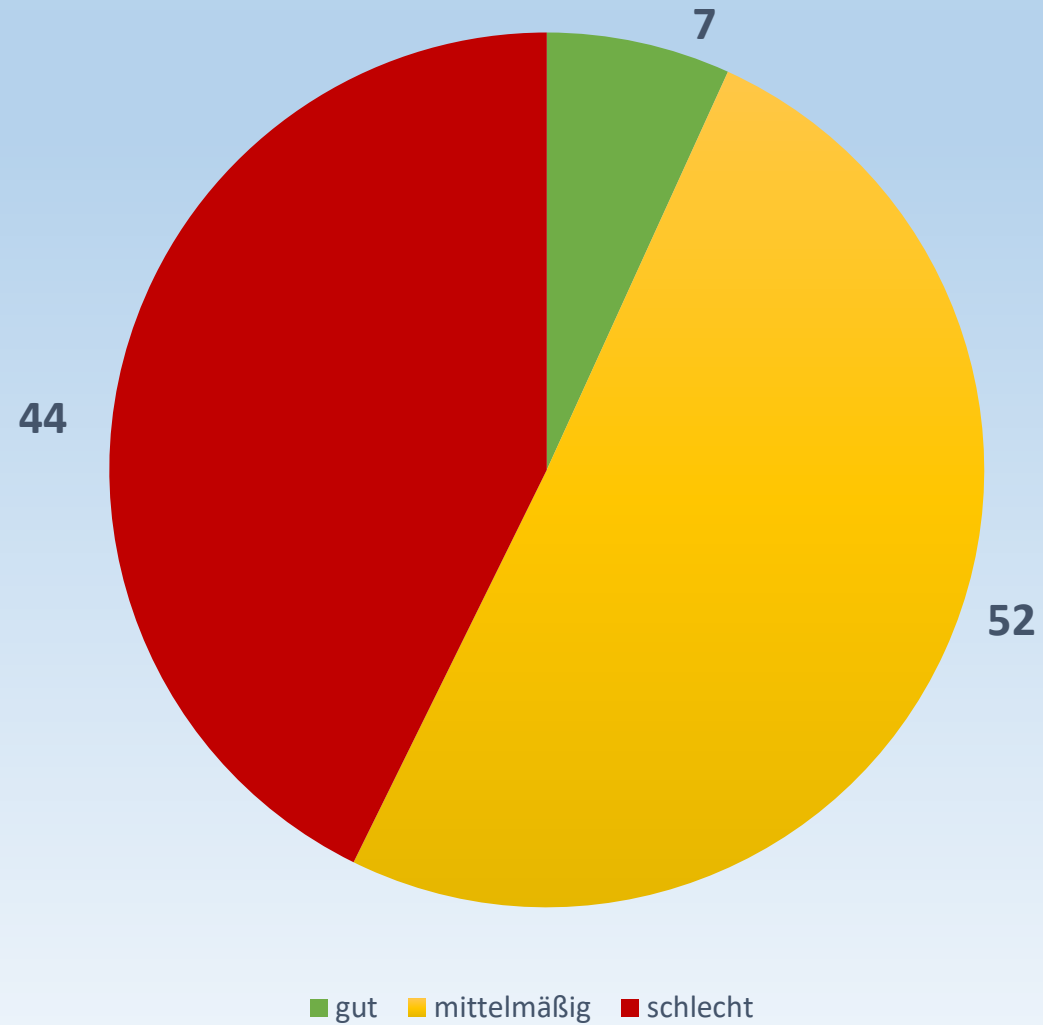
Gründe:

- Die Verbindung zur Arbeitsstelle ist mit dem ÖPNV sehr schlecht erreichbar.
- Meine Kinder nutzen den Bus, um zur Schule zu gelangen oder dann am Nachmittag, um sich mit Freunden zu treffen. Die Strecke DÜW und Grünstadt ist okay, aber Dackenheim und Freinsheim eine Katastrophe.
- Auto ist bequemer und effizienter.
- Keine Anbindung an Bahnhof Freinsheim.
- Schlechte Anbindung.
- Die kommt immer zu spät.
- Keine Anbindung zur Arbeitsstelle.



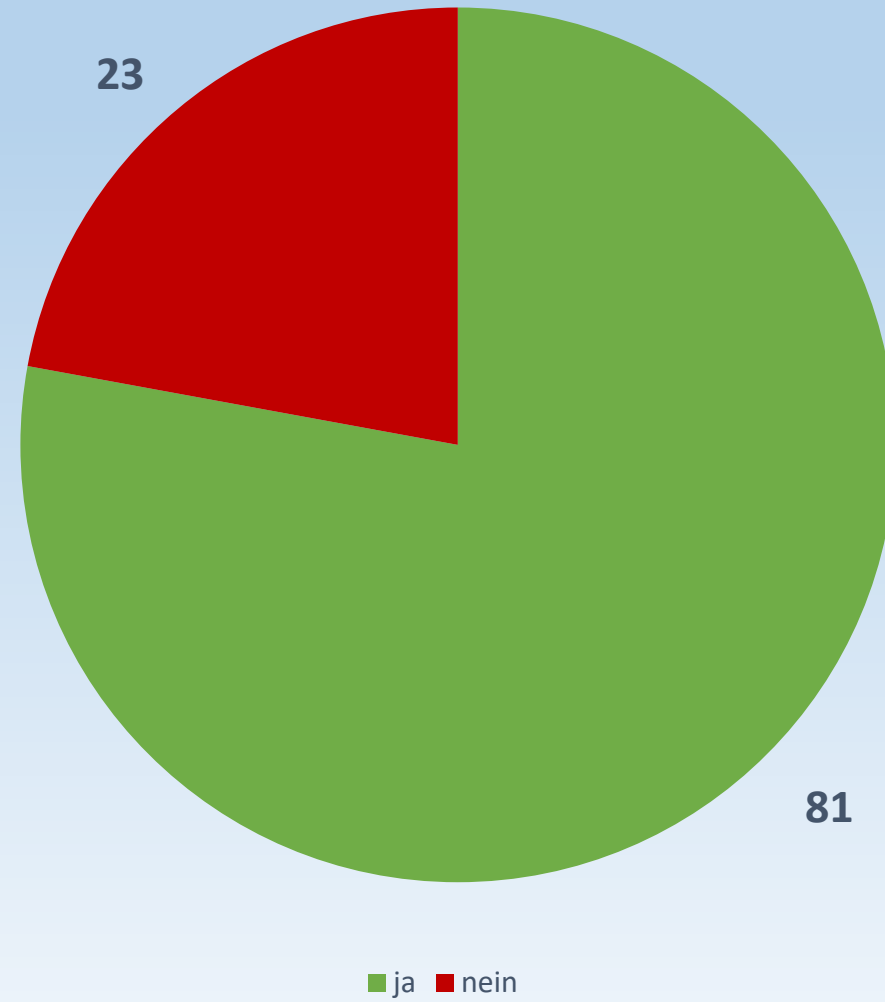


Wie schätzen Sie die öffentliche Verkehrsanbindung in die Region ein?





Kennen Sie das Ruftaxi?



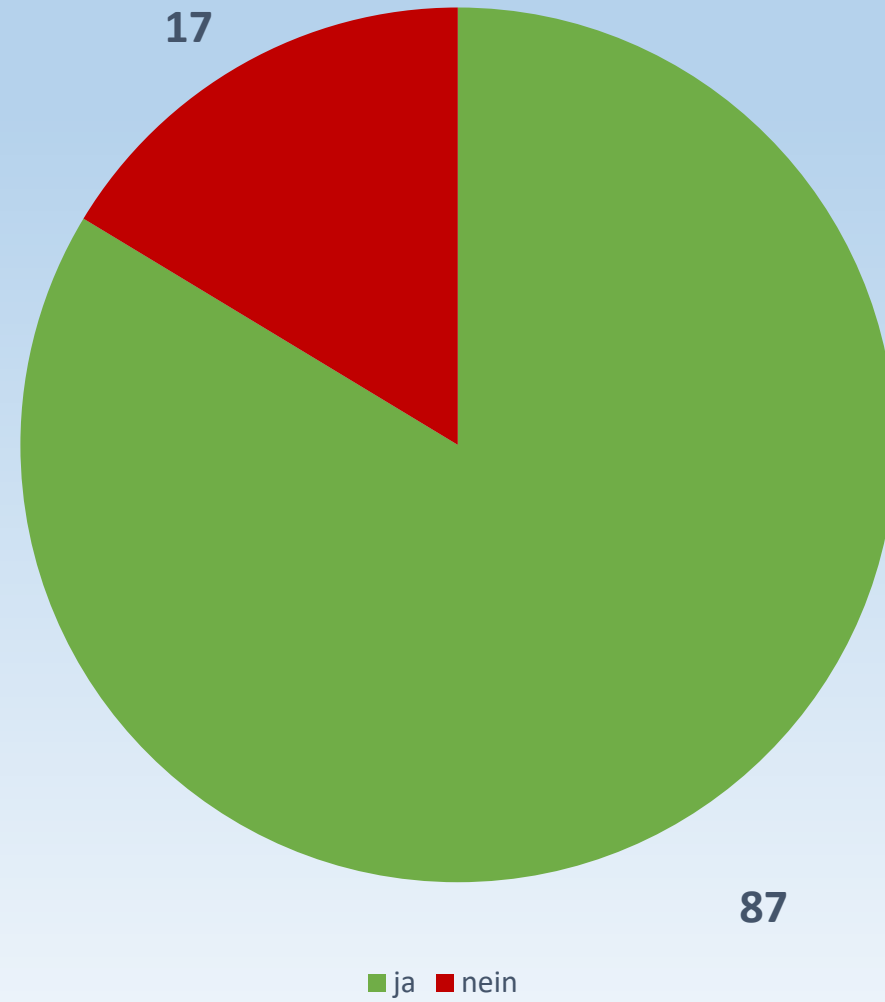


Nutzen Sie dieses Angebot?



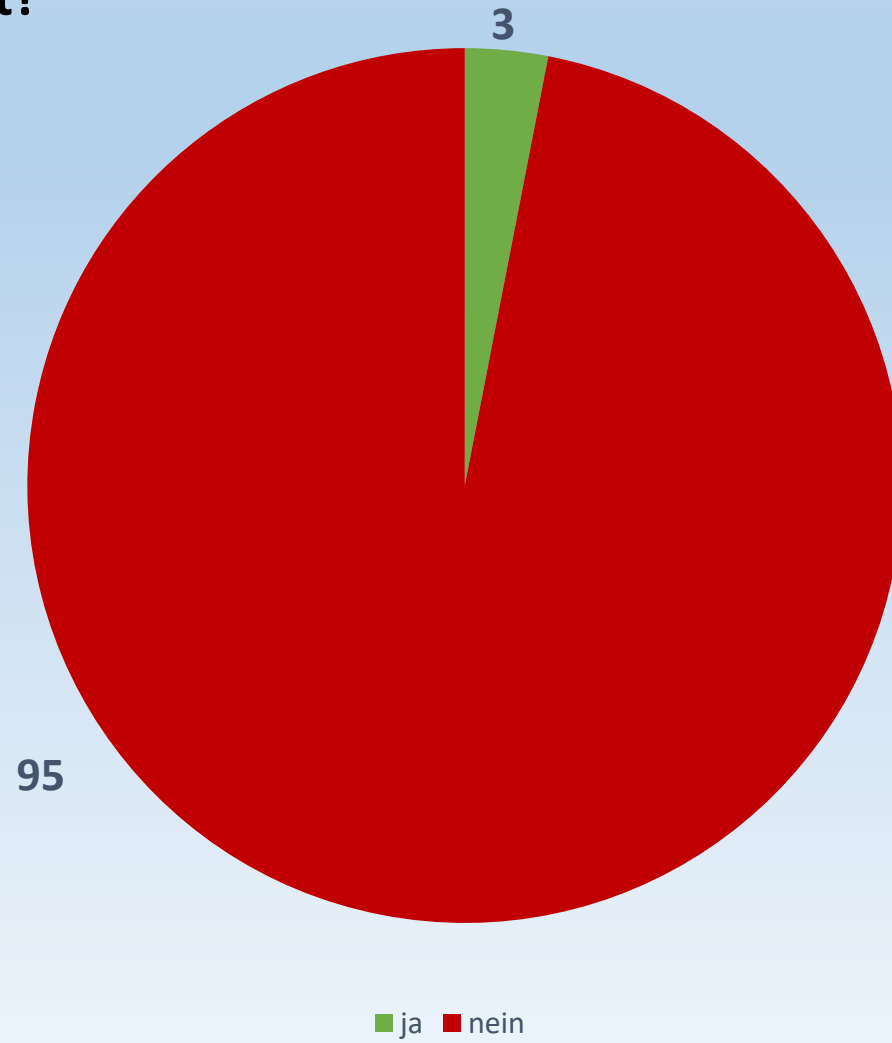


Kennen Sie den Bürgerbus?





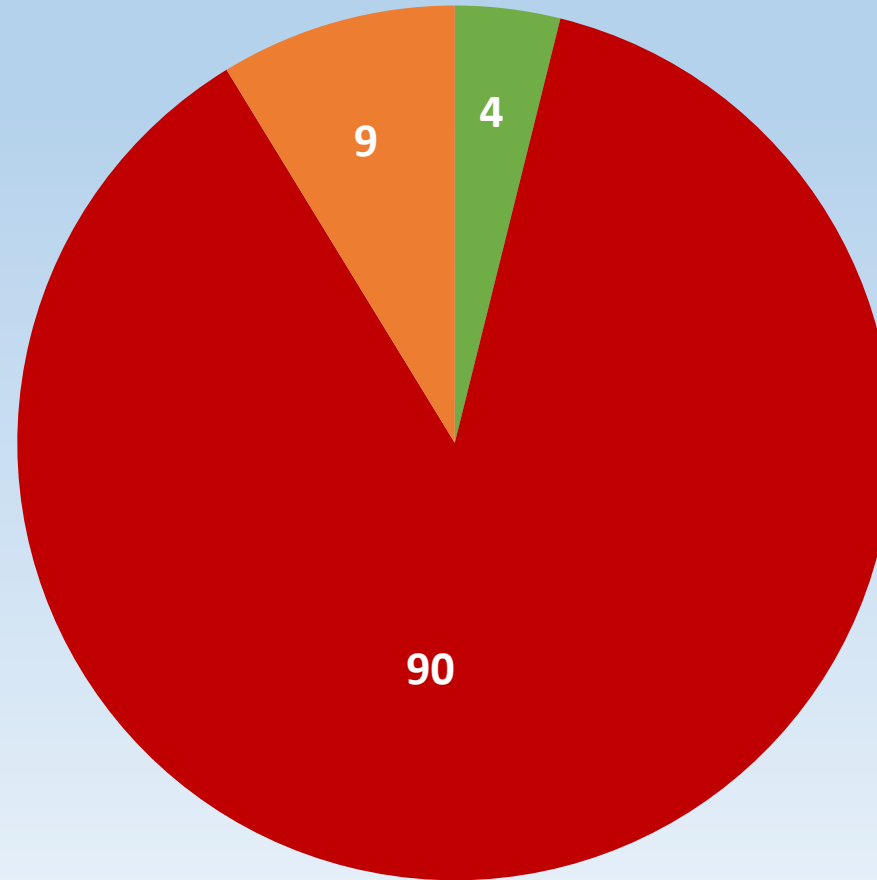
Nutzen Sie dieses Angebot?





Benötigen Sie Hilfe, um z.B. nach ... zu gelangen?

- ja
- nein
- vielleicht



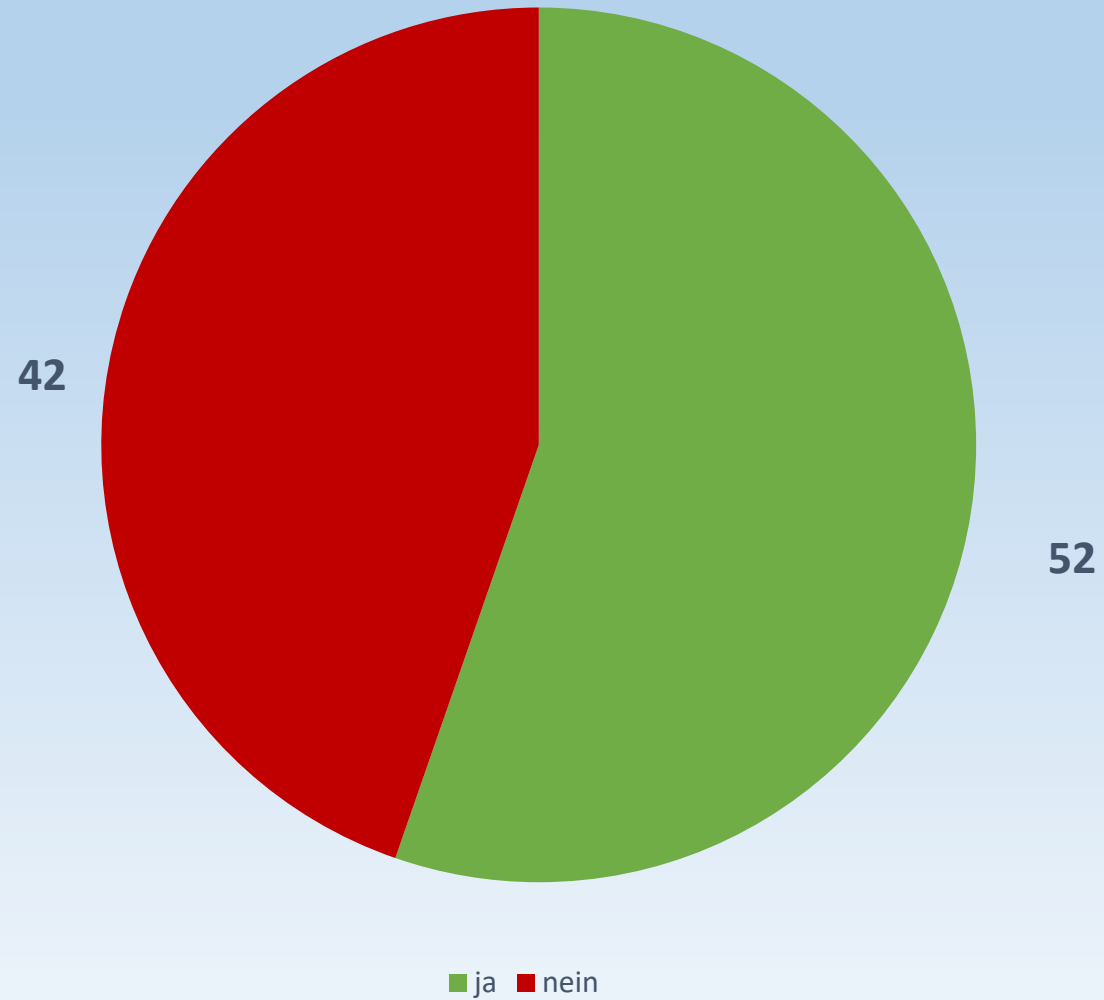
Wohin?

- Grünstadt
- Bad Dürkheim
- Freinsheim
- Kirchheim Frankenthal
- Freinsheim Bahnhof
- Arzt Weisenheim a.B.





Sind Sie mit der Radwegenetz-Anbindung in der Region zufrieden?





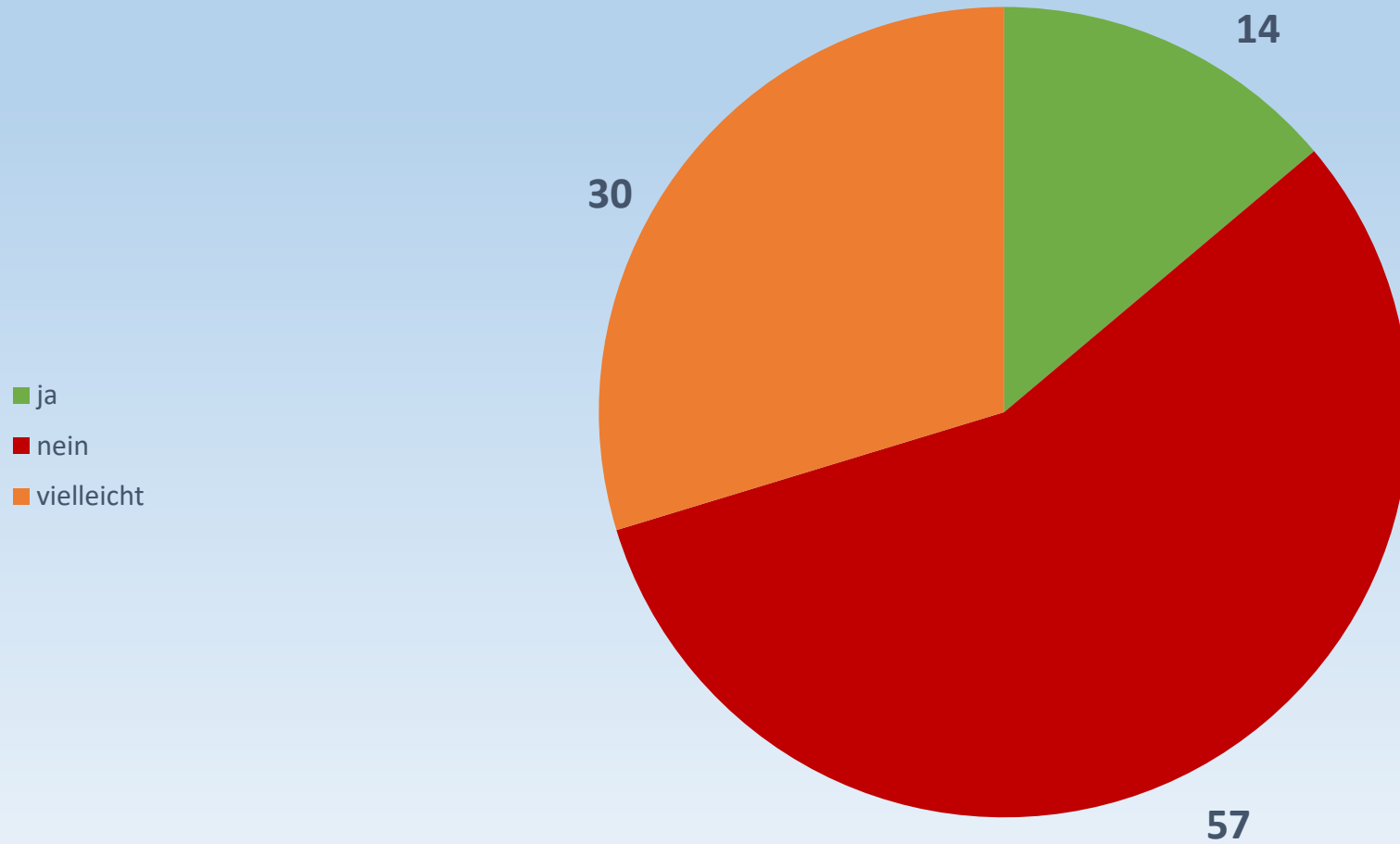
Wo sehen Sie Handlungsbedarf?

- Strecke von Bobenheim nach Grünstadt. Bei Tageslicht und gutem Wetter ist es durch die Weinberge möglich; sonst muss man an der Straße entlang fahren.
- Radweg nach Kleinkarlbach.
- Kein durchgehender Radweg nach Bad Dürkheim und Grünstadt.
- Es fehlt der Radweg von Bobenheim nach Kirchheim Bahnhof.
- Ich kenne kein Netz.
- Leininger Tal ist als Radfahrer brandgefährlich.
- Beim Neubau der Landstraße nach Kirchheim hat man die Radfahrer komplett unbeachtet, ebenso bei der Flurbereinigung. Im Gegensatz zu vorher enden jetzt alle Wirtschaftswege an der Landesstraße, nur noch Sackgassen.



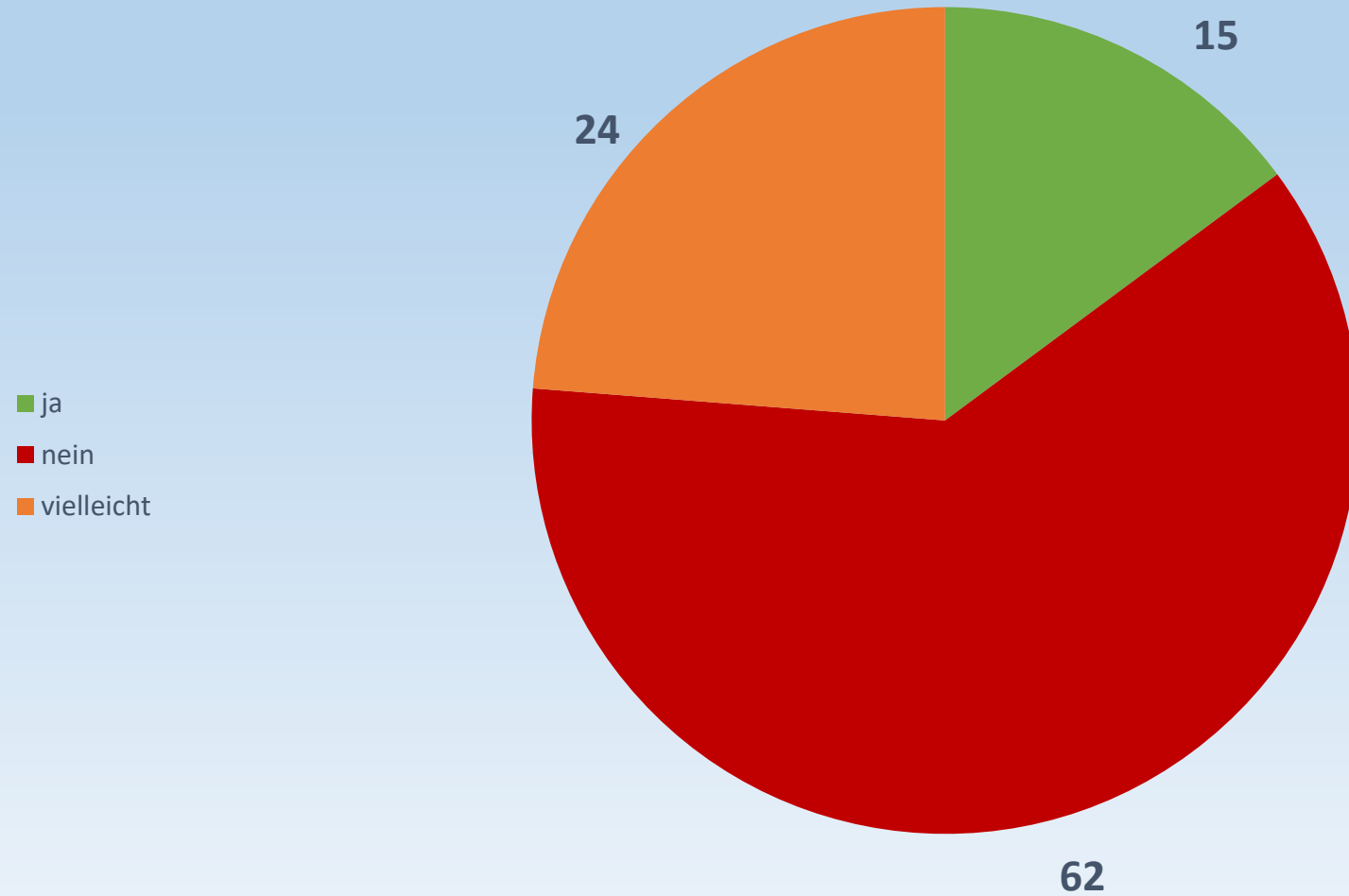


Sind Sie am Aufbau eines Car-Sharing-Systems interessiert?





Benötigen Sie zukünftig öffentliche E-Ladestationen für Ihren PKW?





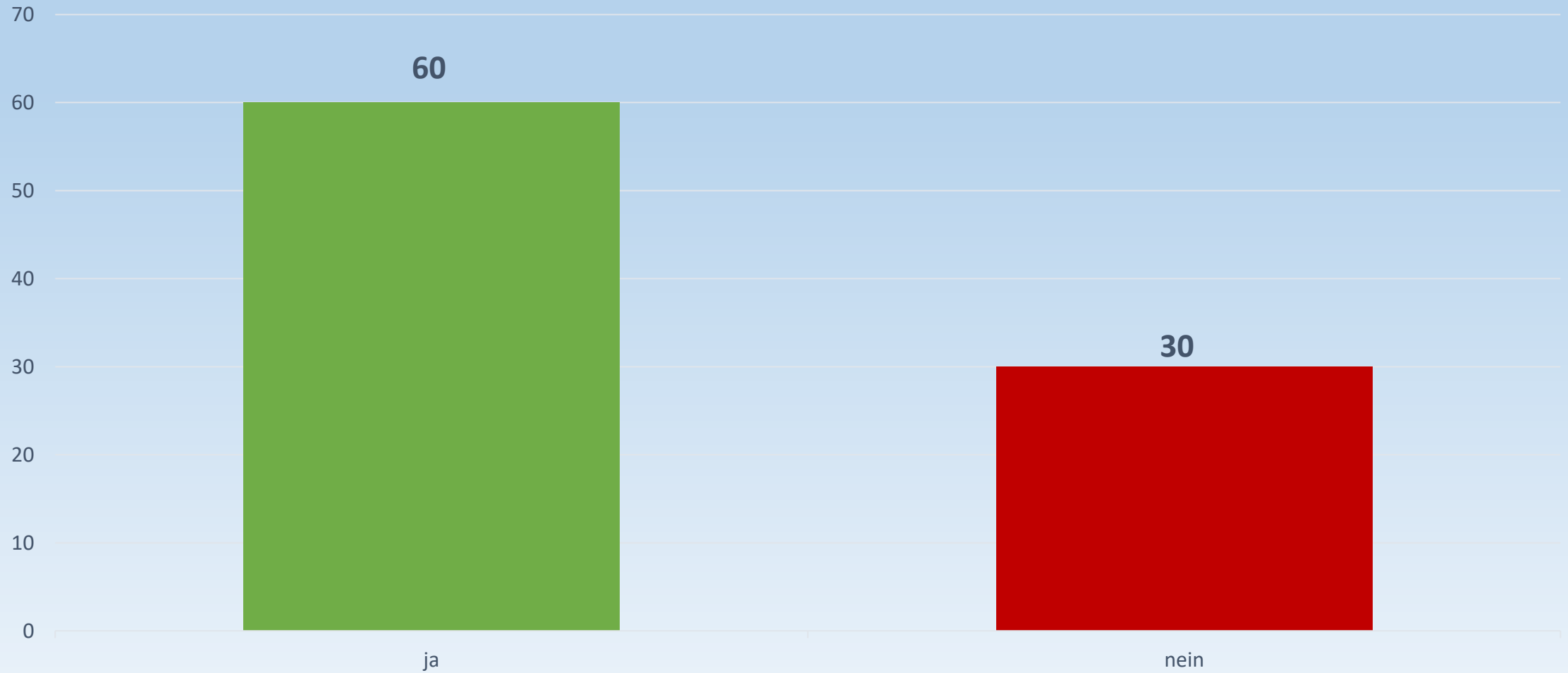
Welche Aspekte sind für Sie im Bereich der Mobilität wichtig?

- Förderung der Elektromobilität.
- Besser (stündliche) Busanbindung in alle Richtungen.
- Gute Straßen.
- Auf dem Dorf braucht man ein Auto. Wenn man weiter weg muss, ist es einfach zuverlässiger. Car-Sharing wäre super.
- PKW-Parkplätze.
- Geschwindigkeitskontrollen für PKW.
- Pünktlichkeit und Regelmäßigkeit.
- Infos zum Radwegenetz.
- Beibehaltung der Individualmobilität.
- Durchgängige Radwegekonzepte (-wege).





Waldfestplatz: attraktiv und einladend?





Besteht hier Änderungsbedarf?



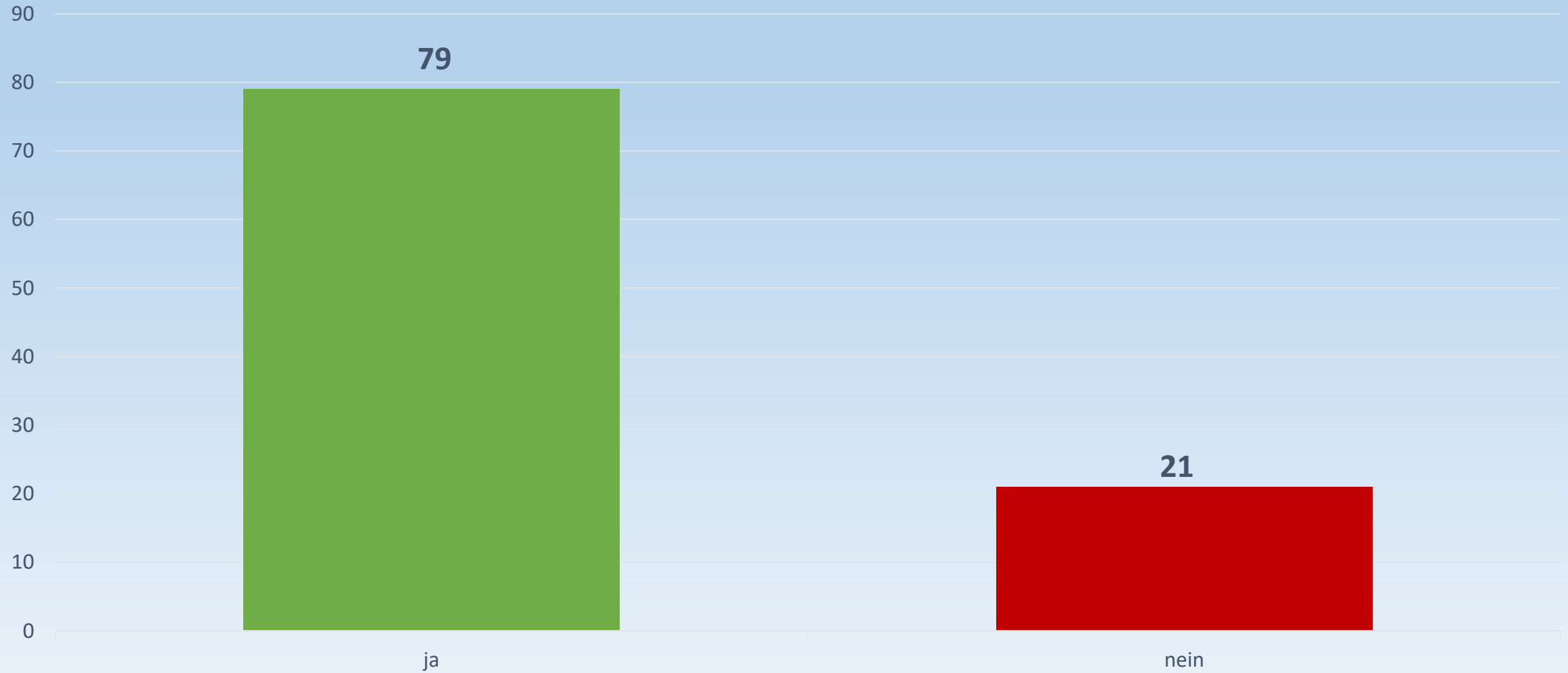


- Muss komplett renoviert und den Anforderungen angepasst werden.
- Die Hütte sollte saniert werden.
- Die Feuerstelle kann weg, offenes Feuer im Wald ist nicht mehr erlaubt und es sieht nicht schön aus. Gefahr.
- Für (mehr) Feste nutzen. Konzerte, Frühlingsfest, Kindergarten und Schulaktivitäten
- Ich schlage allen Ernstes vor, in den Waldfestplatz keinen Euro mehr zu investieren und ihn einfach aufzugeben!
- Kenne ich nicht.
- Im Herbst Vegetation beschneiden.
- Geschlossenes Häuschen für Gläser, Getränke Kühlschrank.
- Neue Sitzgelegenheiten.
- Wiederherstellung der Boulebahn.



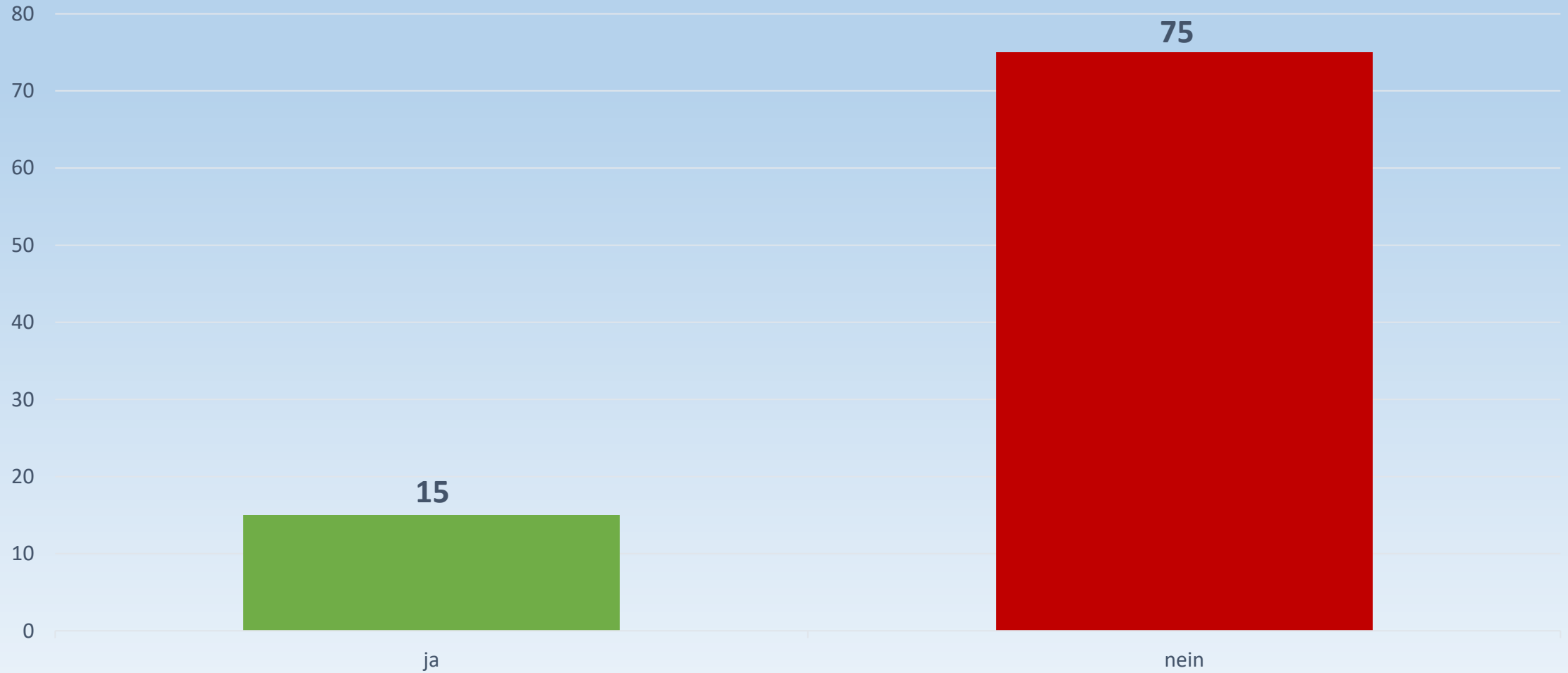


Brunnenplatz: attraktiv und einladend?





Besteht hier Veränderungsbedarf?



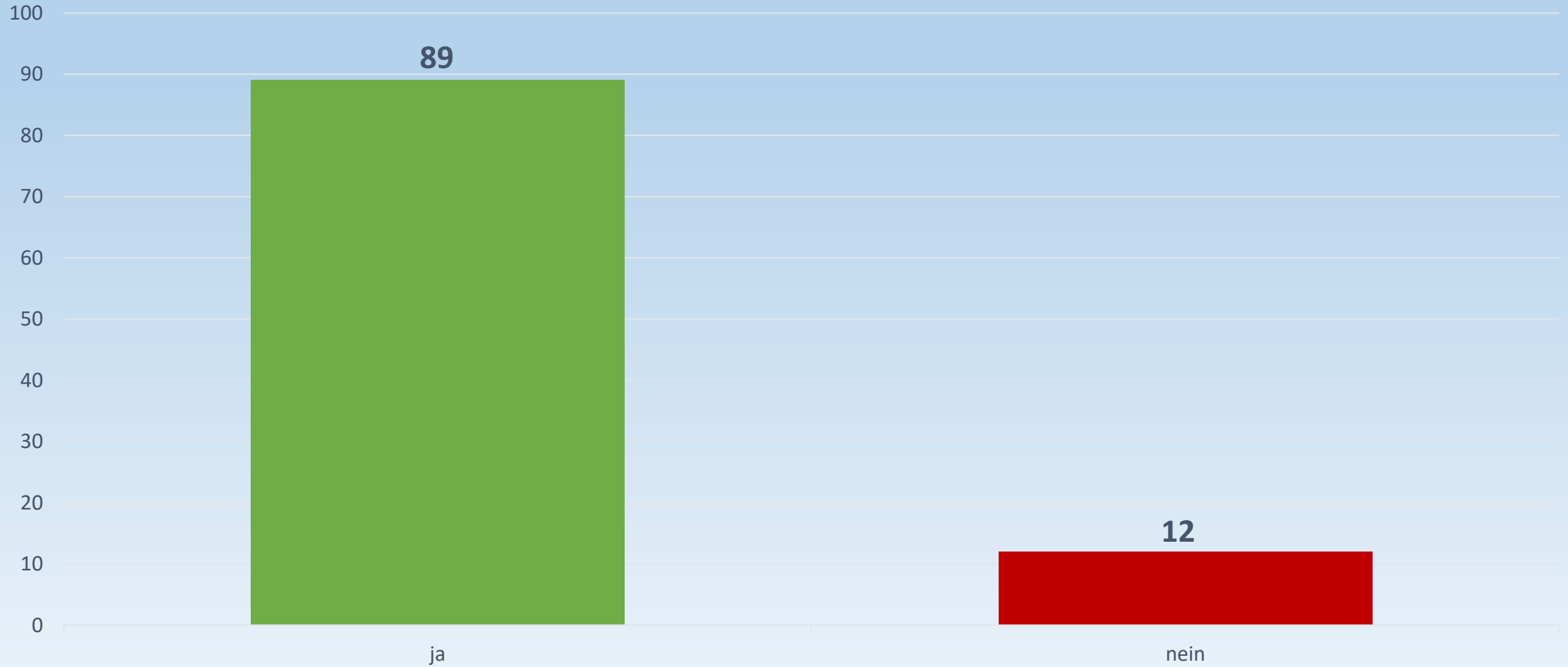


- Es ist zu überlegen, ob eine Wasserrückführung nicht sinnvoller ist, als Trinkwasser zu vergeuden.
- Parkplätze.
- Die kleine Grünanlage vor den Parkplätzen könnte neu gestaltet werden, vielseitiger, insektenfreundlicher.
- Erneuerung Toilettenanlage.
- Hinrennen zur Straße unterbinden (Verweilen mit Kleinkindern).
- Die Autostellplätze stören. Halteverbotszone einrichten.
- Zweite Bank.
- Holzabdeckung am Brunnenrad gegenüber der Bank.
- Ein netter Platz zum Ausruhen.



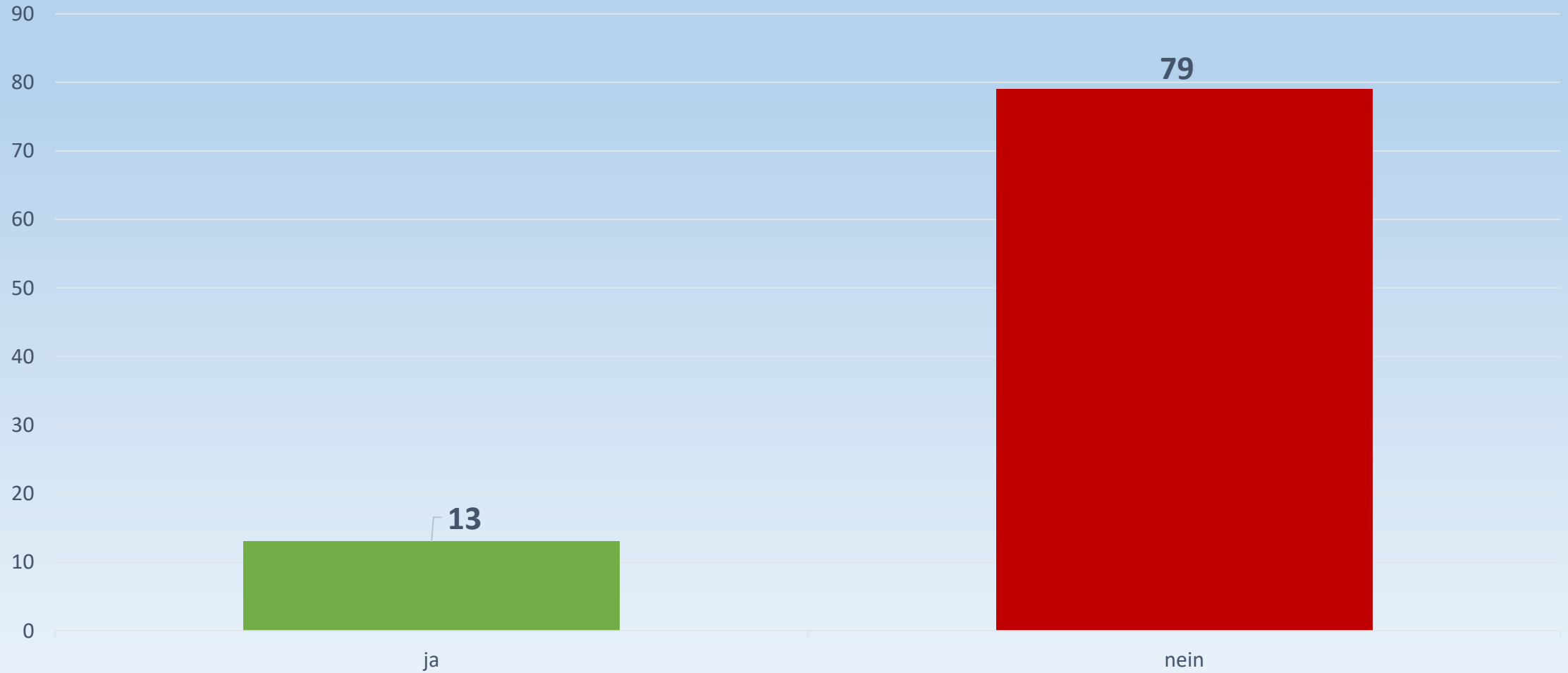


Backhausplatz: attraktiv und einladend?





Besteht hier Veränderungsbedarf?



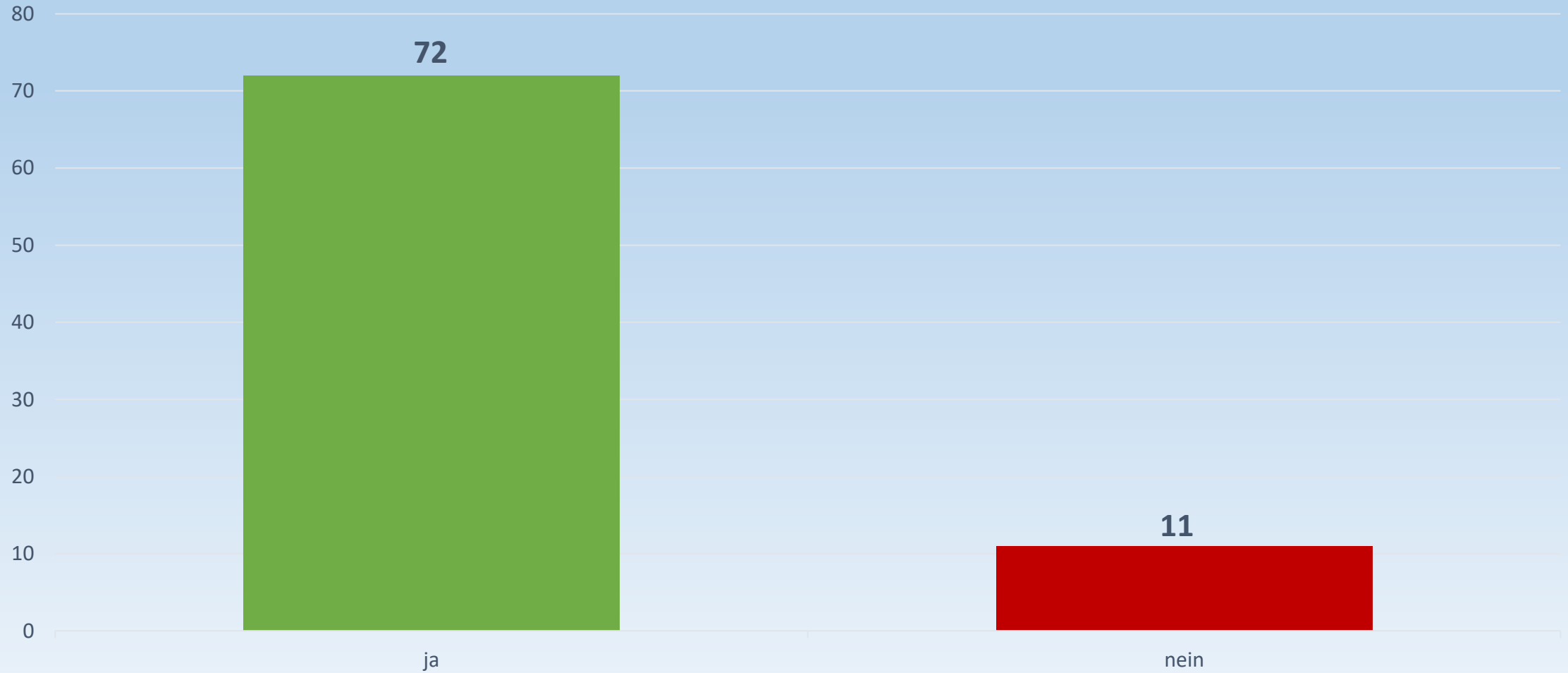


- Komplettes neues Konzept, Backhaus wirkt nicht wie ein historisches Gebäude, hat das Aussehen einer Filmkulisse.
- Ich finde es toll, dass dort Bänke und Tische zum Verweilen einladen. Vielleicht könnten man es anregen, dass dort einmal im Monat Brot gebacken werden kann, damit es auch mehr genutzt wird.
- Z.B. gemeinsame Aktionen wie Brot backen, Pizzatag, Markttag.
- Regiomat mit Eiern, Getränke Wurst ... aufstellen.
- Andere Pflastersteine, da ständig vergrast und alter und wilder Heckenwuchs.
- Mehr Sitzmöglichkeiten.
- Möglichkeit eine Plane zur zeitweisen Überdachung bei Regen spannen zu können.
- Moderne Toilettenanlage.





Spielplatz: attraktiv und einladend?





Besteht hier Veränderungsbedarf?



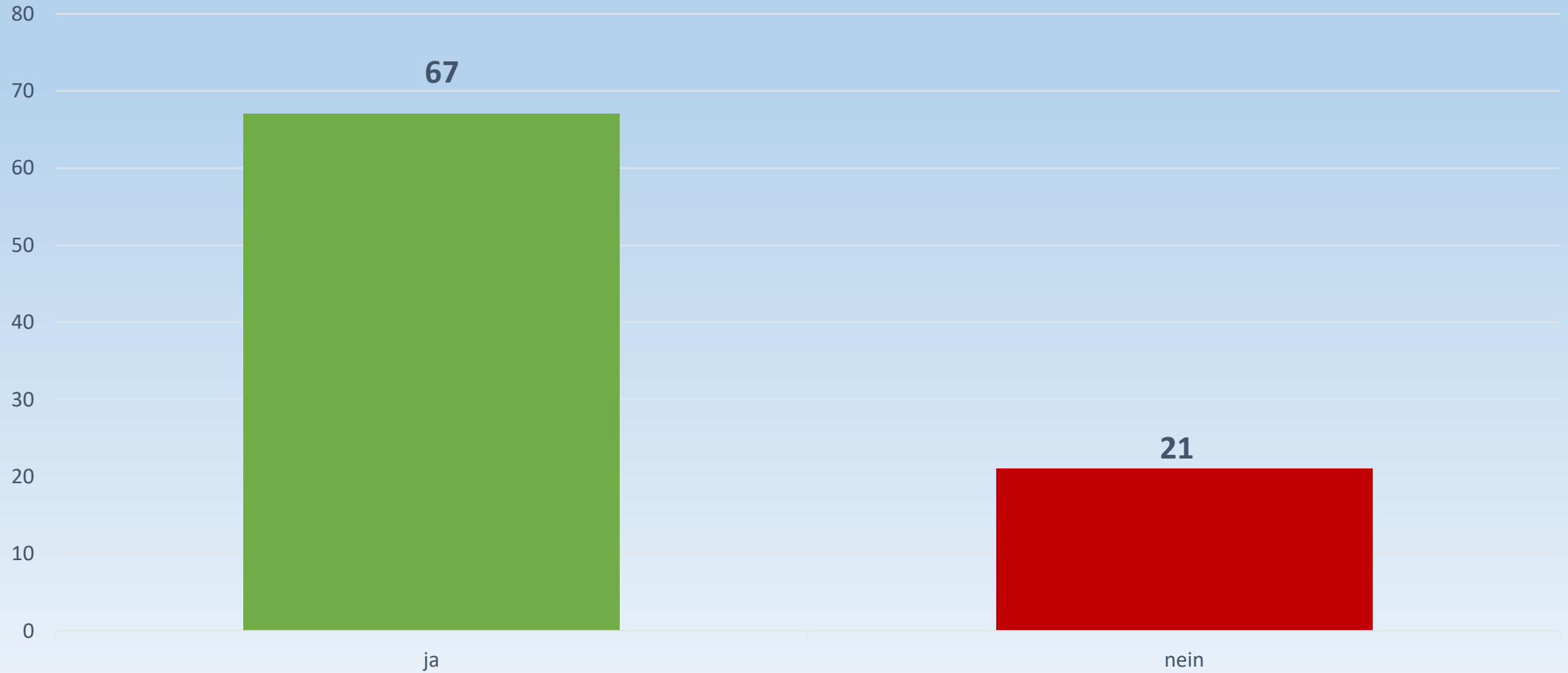


- Beschattete Sitzplätze im Bereich des Sand-Spielplatzes.
- Tischtennisplatte.
- Angebot für Kleinkinder unter 2 Jahren fehlt (z.B. Babyschaukel, kleines Klettergerüst und Trampolin wäre schön).
- Seilbahn anstatt Sandkasten (derzeit Katzenklo).
- Entfernen der giftigen Beeren.
- Begrenzung der Altersstufe wäre wichtig.
- Spielplatz völlig überdimensioniert für Bobenheim, wird von wenigen Kindern anscheinend wenig genutzt.





Dorfgemeinschaftshaus: attraktiv und einladend?





Besteht hier Veränderungsbedarf?



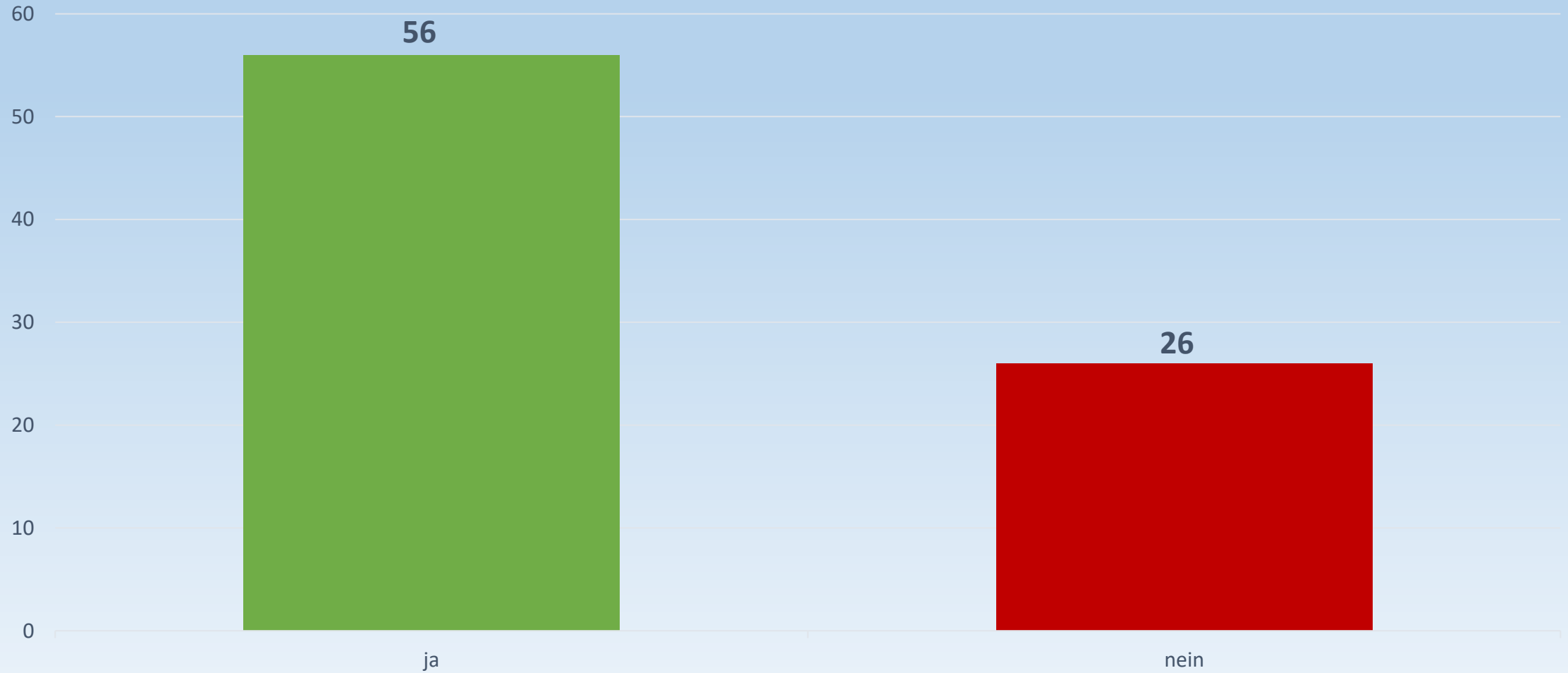


- Barrierefreiheit herstellen, inkl. Sanierung der sanitären Einrichtungen im Innen- und Außenbereich.
- Tagsüber Nutzung als Coworking-Arbeitsplatz. Mobile Schreibtische.
- Ich fände es gut, wenn man sich Gedanken macht, das DGH ggfs. als Arbeits-Hub zu nutzen. Der Gewölbekeller wird kaum genutzt, da sich die Anwohner immer massiv beschweren, das ist sehr schade.
- Mehr Nutzung.
- War noch nie dort.
- Modernisierung der Innenräume.
- Evtl. Schaffung eines Raumes als Treffpunkt für Jugendliche mit Tischkicker, Airhockey, Gesellschaftsspiele, Dart, ...



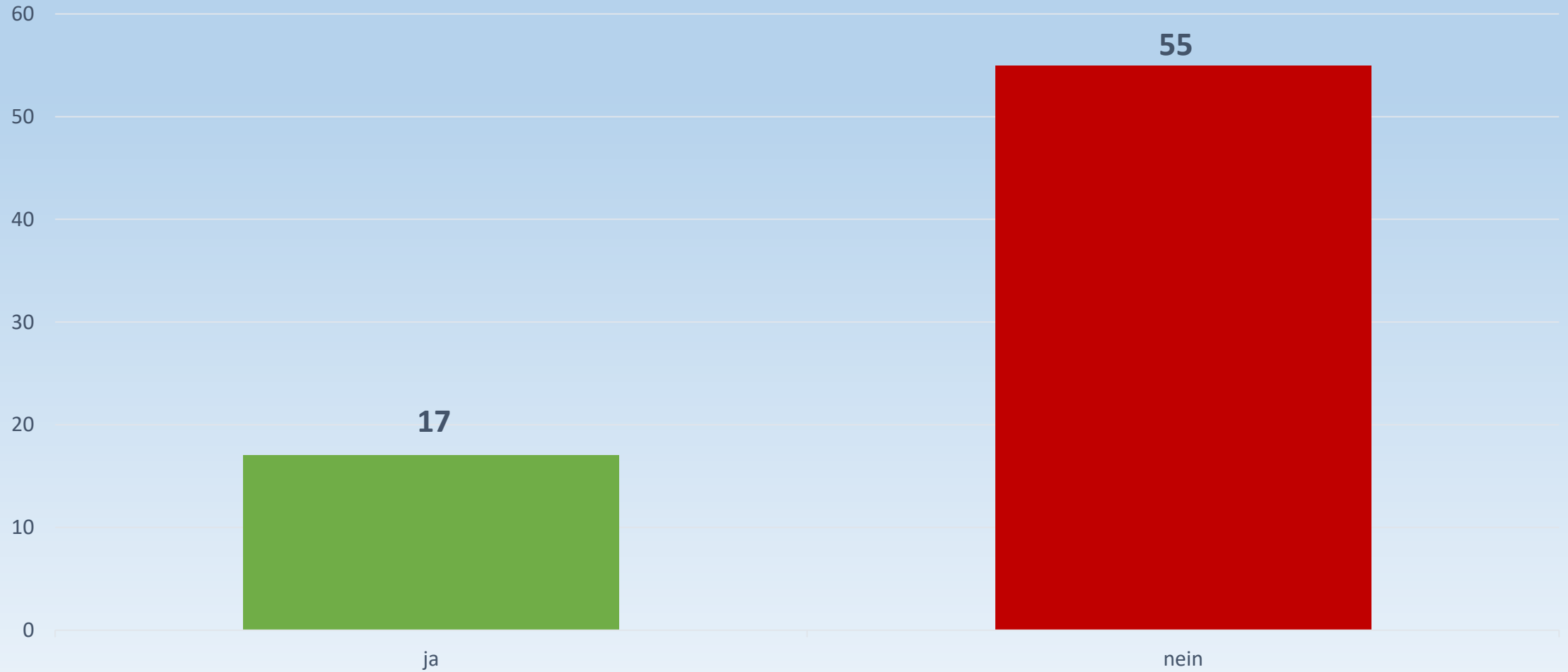


Vereinshaus: attraktiv und einladend?





Besteht hier Veränderungsbedarf?





- Parksituation (z.T. chaotisch).
- Lärmbelästigung (zeitweise).
- Wöchentliche Seniorengymnastik und entsprechende Gerätschaften.
- Sieht schon sehr altbacken aus (Holzvertäfelung).
- Viel zu klein.
- Zugänglichkeit.
- Nicht bekannt.
- Schaffung eines Treffpunktes für Jugendliche - analog zum Dorfgemeinschaftshaus.
- Mehrgenerationentreff wäre wünschenswert (Café, Veranstaltungen) mit Außenbereich - nicht Dorfgemeinschaftshaus.
- Wird exklusiv dem Musikverein zur Verfügung gestellt; keine Chance für andere Vereine.





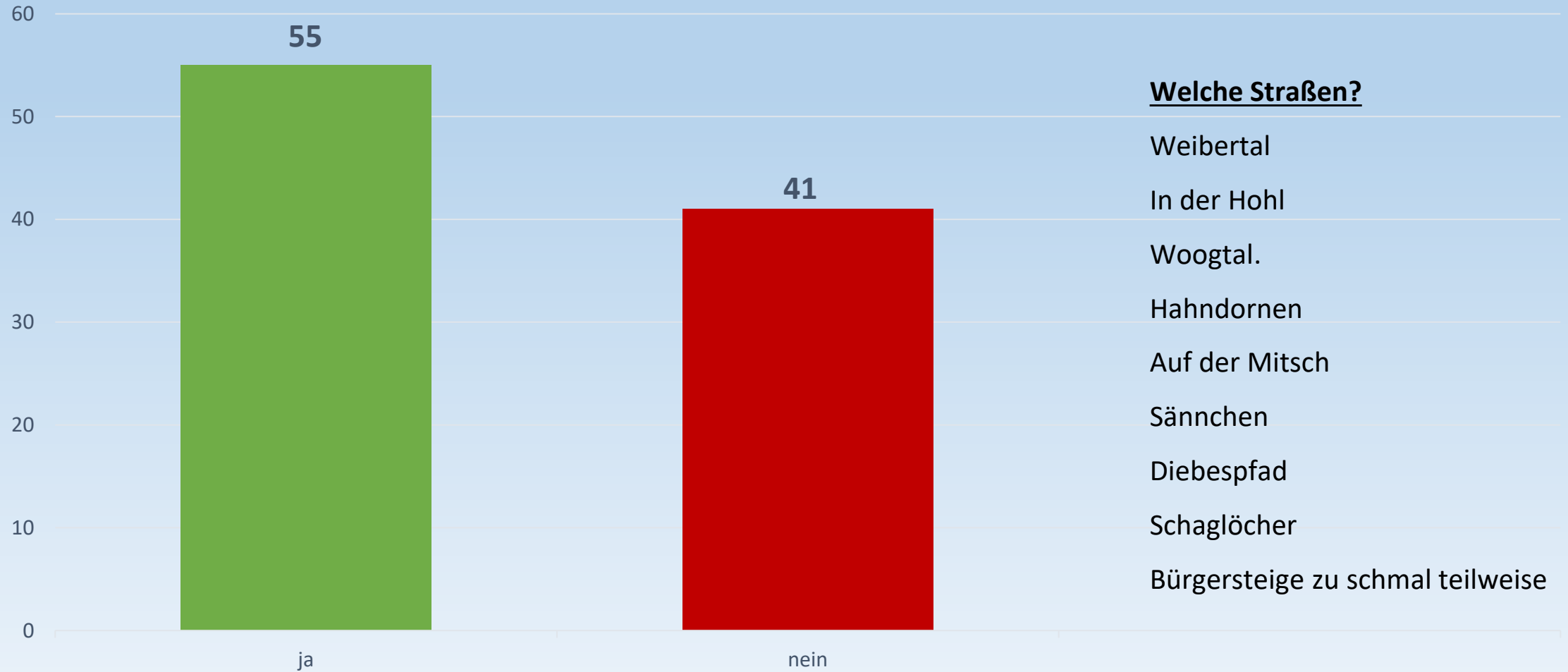
Sonstiges zu Gebäuden und öffentlichen Plätzen:

- Gestaltung des Denkmals an der ev. Kirche voranbringen.
- Parkplatz im Ortskern. Mehr Plätze einzeichnen.
- Grünanlagen Bereiche in den Hahndornen wurden seit Jahren nicht mehr kultiviert, Gehwege sind nicht nutzbar.
- Super wird der Multifunktionsplatz von den jungen Mitbewohnern Bobenheims genutzt. Das ist ein großer Gewinn für die Gemeinde!
- Die Haltestelle am Winter sollte verschönert werden
- Das Dorf ist schön und soll so bleiben.
- Es fehlen öffentliche Toiletten, 24/7 geöffnet haben und sauber gehalten werden.



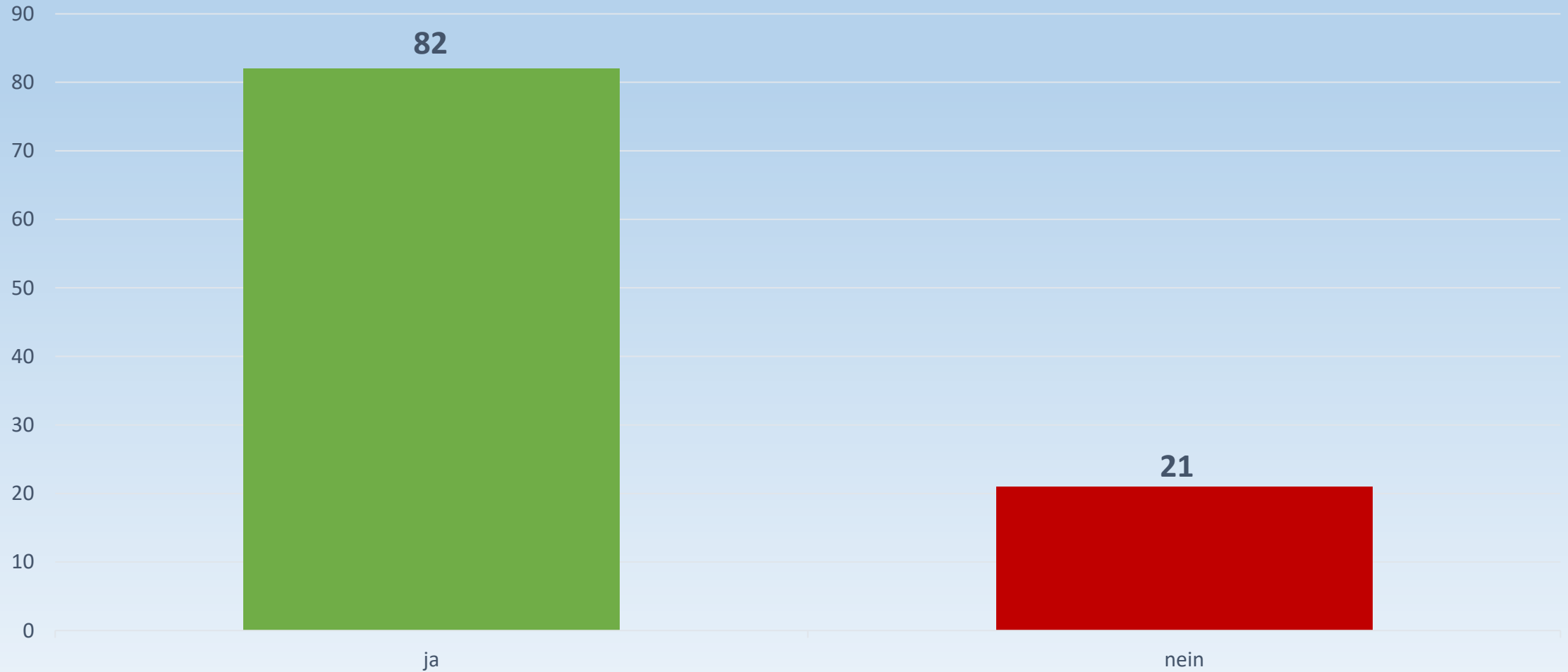


Sehen Sie Sanierungsbedarf bei den Dorfstraßen?



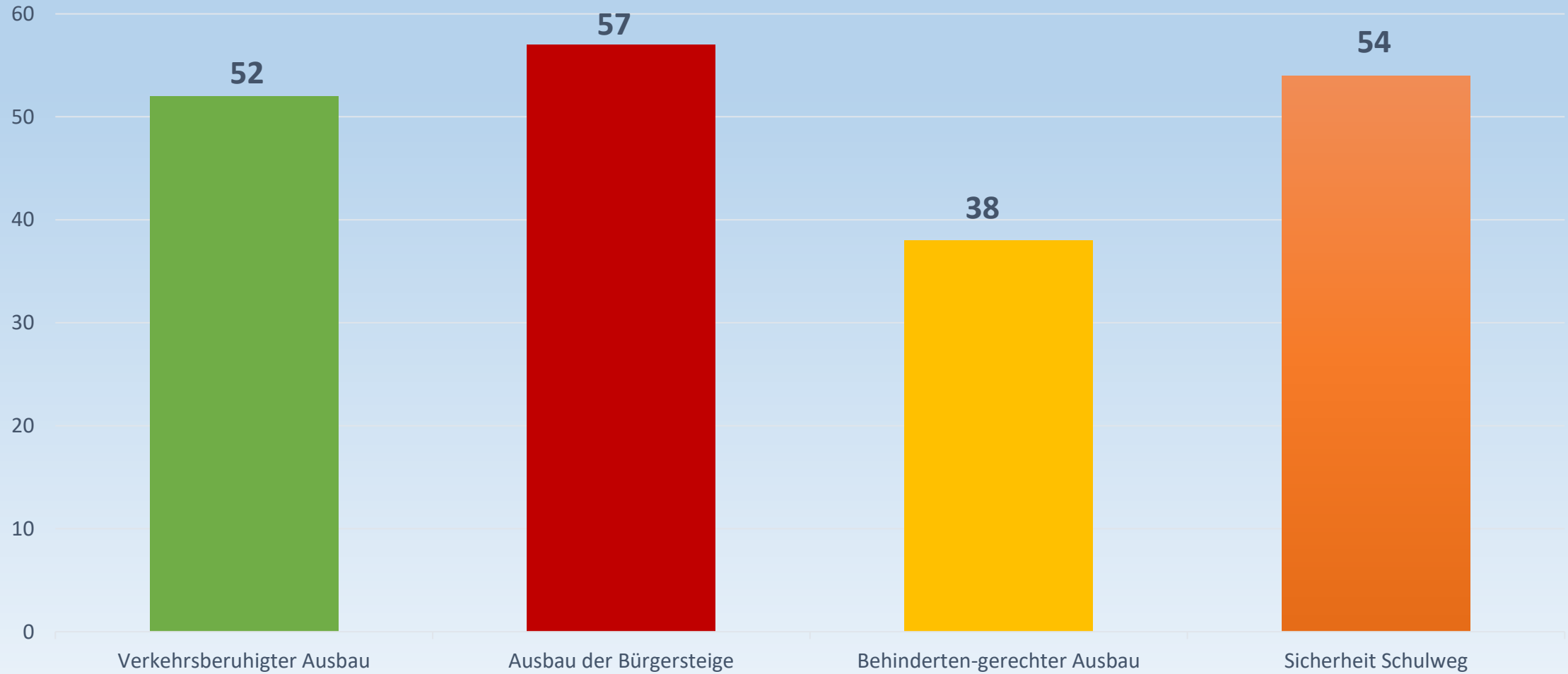


Sehen Sie Handlungsbedarf bei der L 517 (Hauptstraße)?



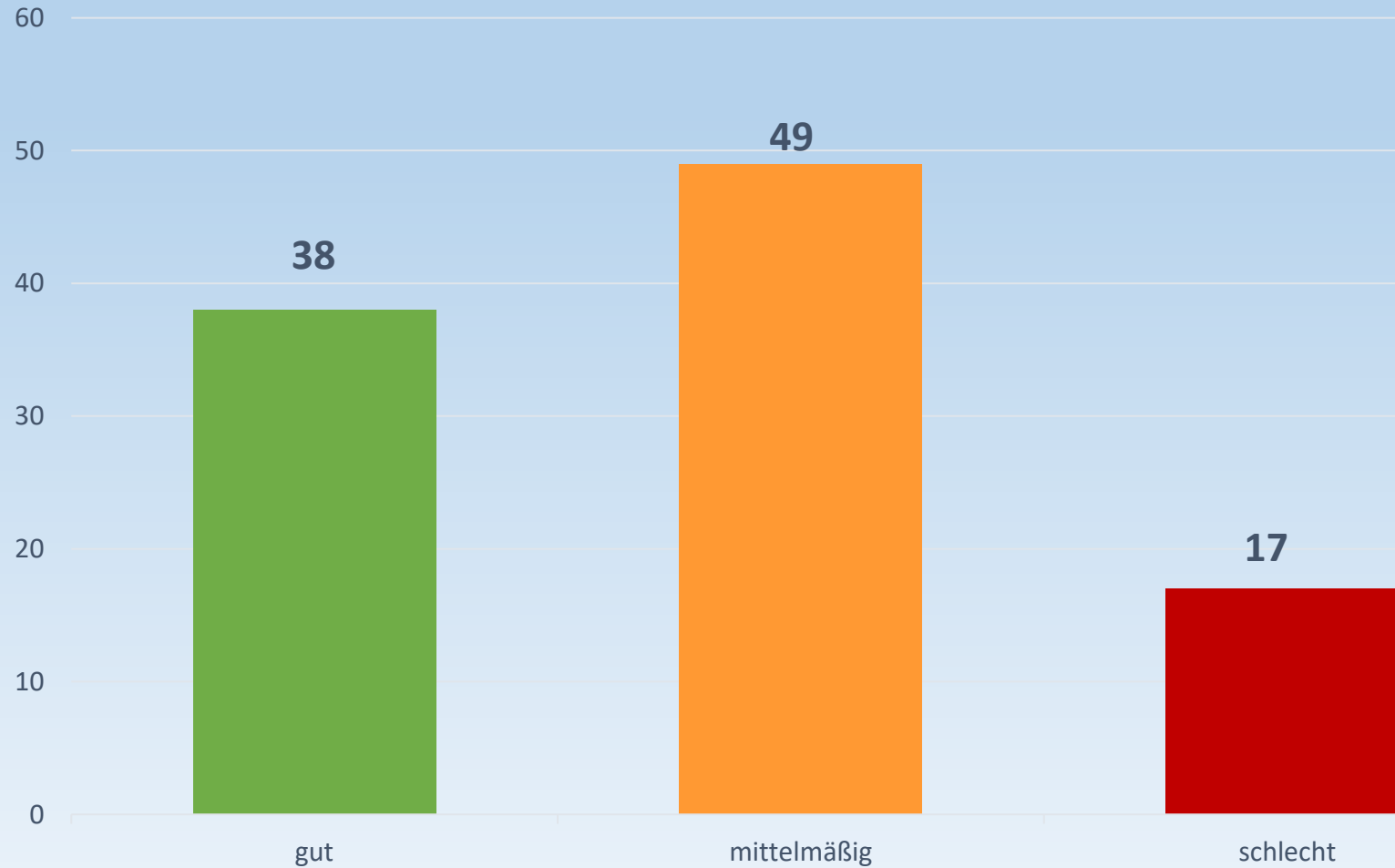


Wenn ja, welcher?





Mobilfunk-Versorgung



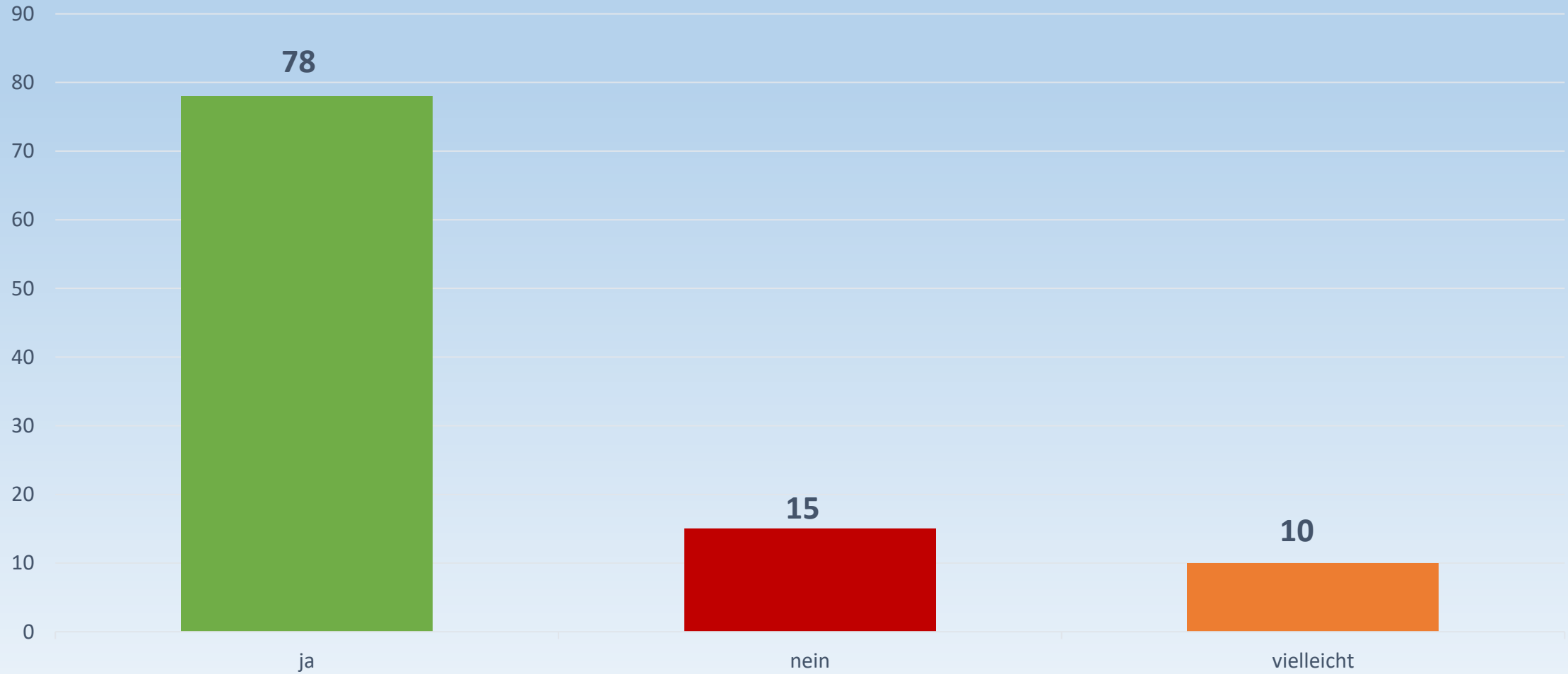
Hinweise:

- Je nach Anbieter kei.
- Handyempfang.
- Bessere 5G Abdeckung im D1 Netz.
- Es geht draußen zuverlässig, in Gebäuden nicht.
- Ständig Abbrüche
- Position Funkmasten.
- Problem „Homeoffice“.



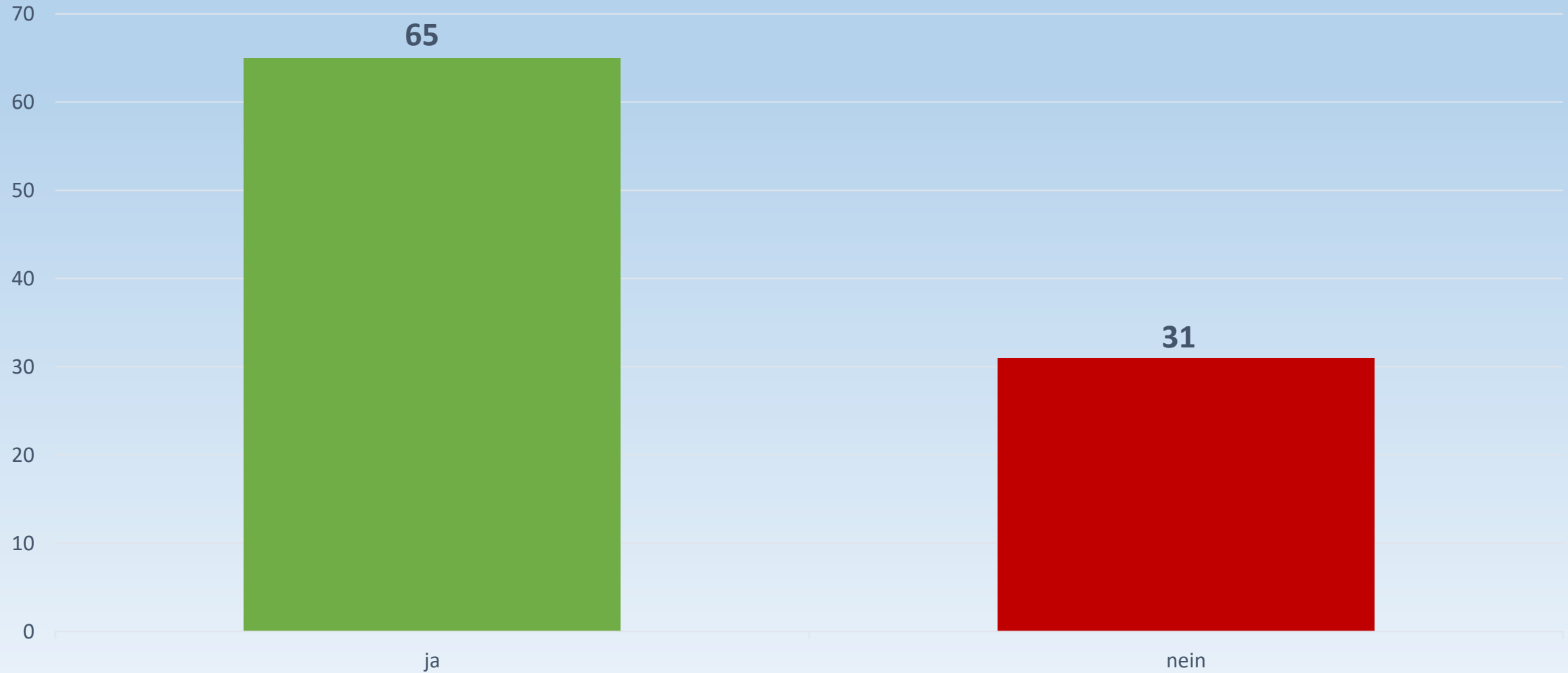


Online-Bürgerdienste



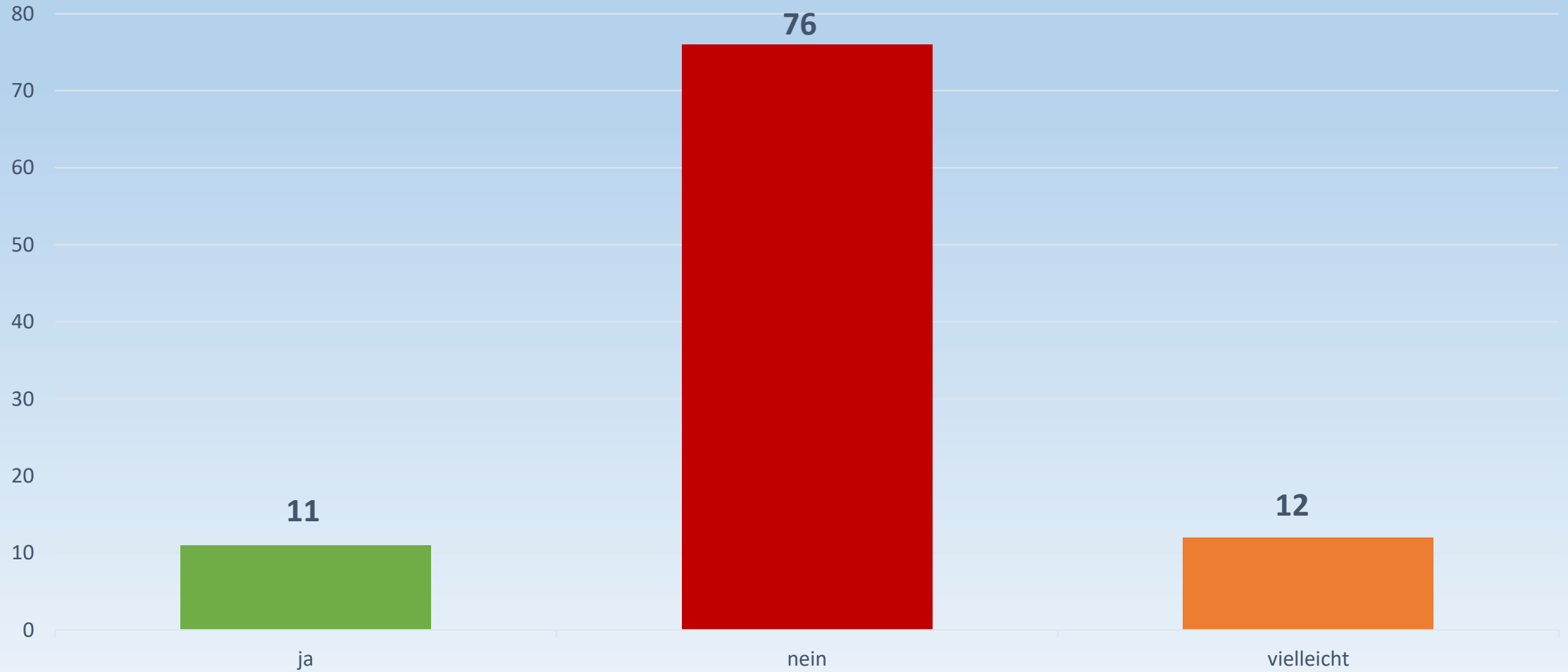


Ist Ihnen eine Nahversorgung im Ort wichtig?



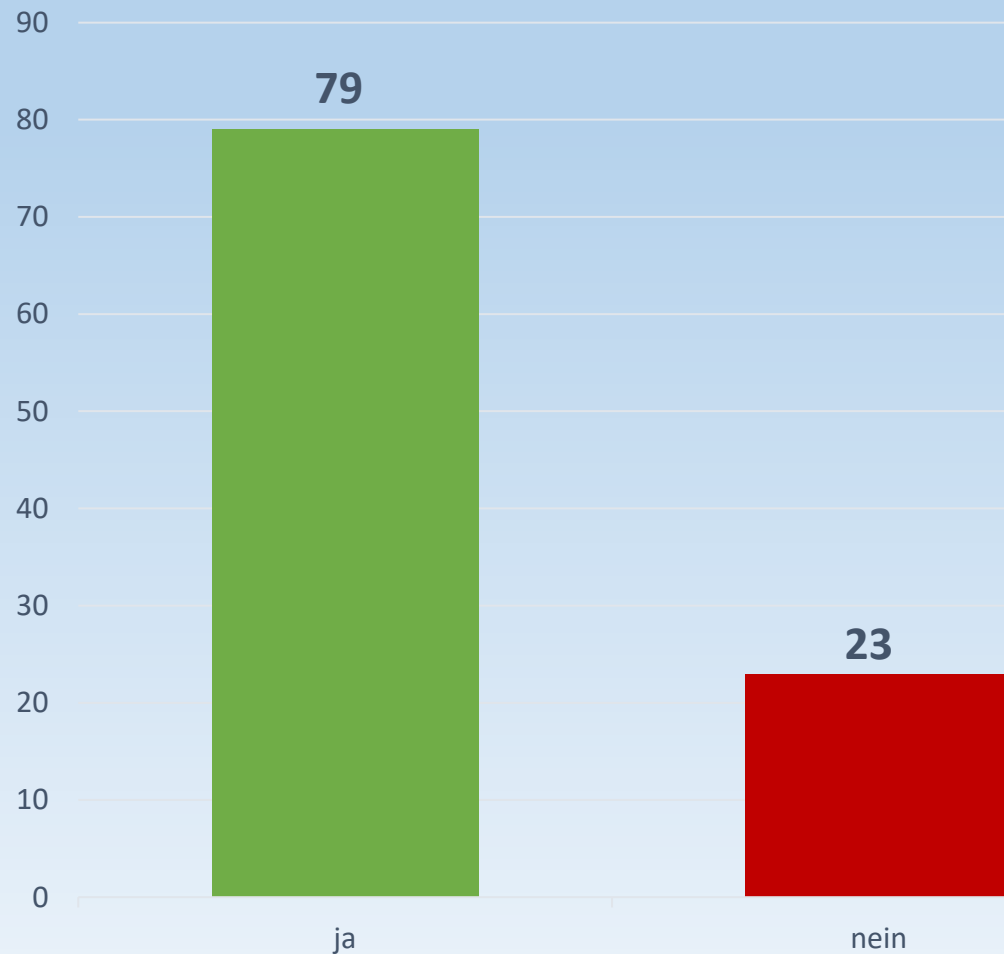


Coworking-Arbeitsplatz





Ärztliche Versorgung



Handlungsbedarf:

Mehr qualifizierte Ärzte oder eine Schnellbahn nach Heidelberg :-)

Hautärzte sind nicht ausreichend im näheren Umland vorhanden. Die wenigen vorhandenen nehmen keine neue Patienten mehr an.

Ärzte und Fachärztemangel.

Teilweise monatelange Wartezeiten.

Fachärzte sind leider (wie überall) Mangelware und nehmen teils keine neue Patient*innen.

Viele Arztpraxen lehnen neue Patienten ab.

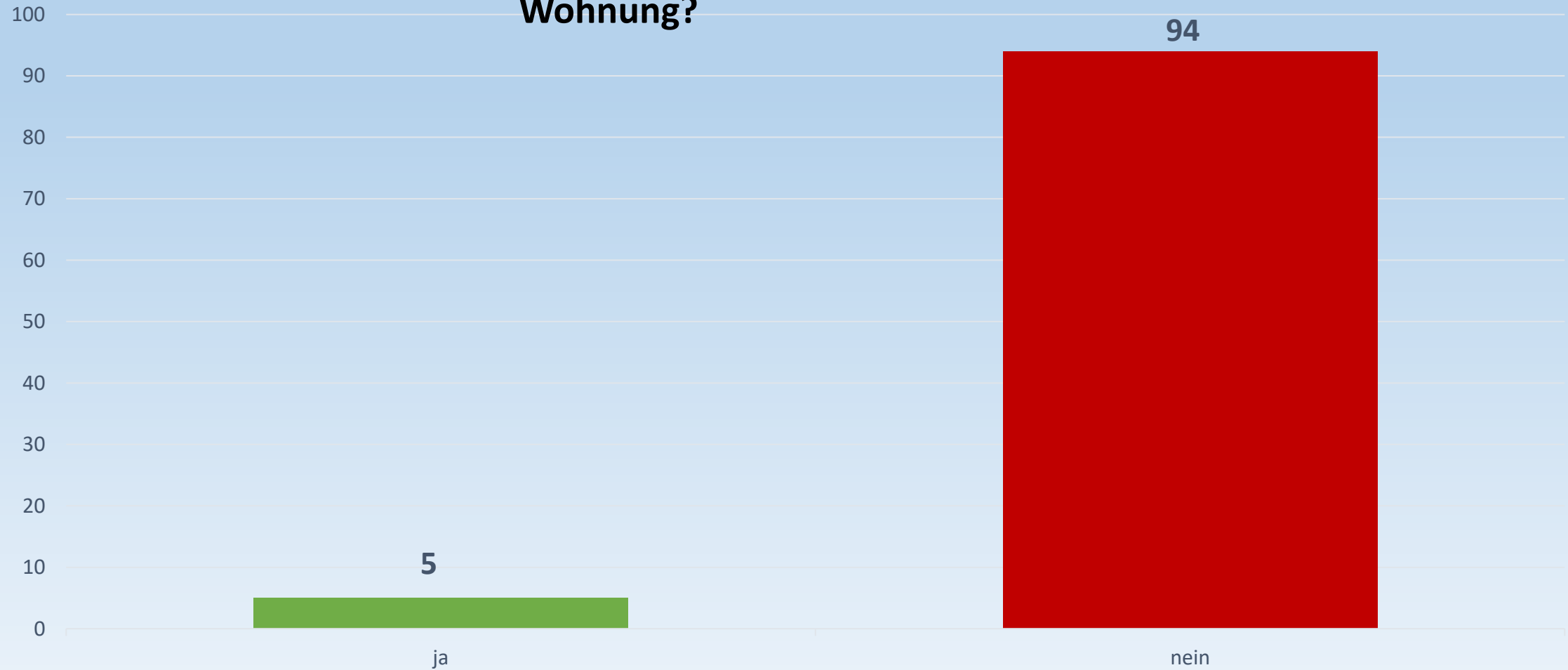
Ich fände es gut, wenn auch ganzheitliche Ärzte in der Nähe wären und sie mit ihren Kollegen

zusammenarbeiten würden.



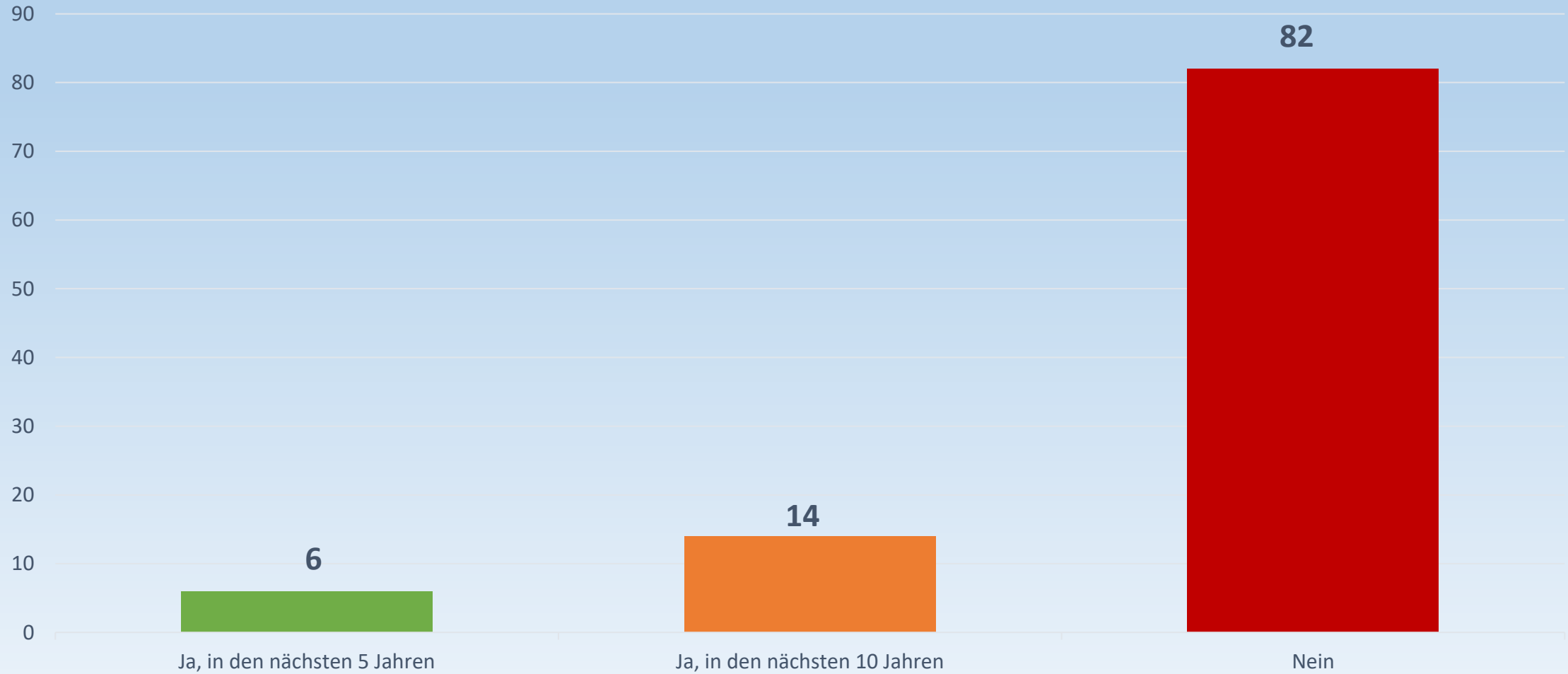


Benötigen Sie Informationen zum barrierefreien Umbau Immobilie / Wohnung?



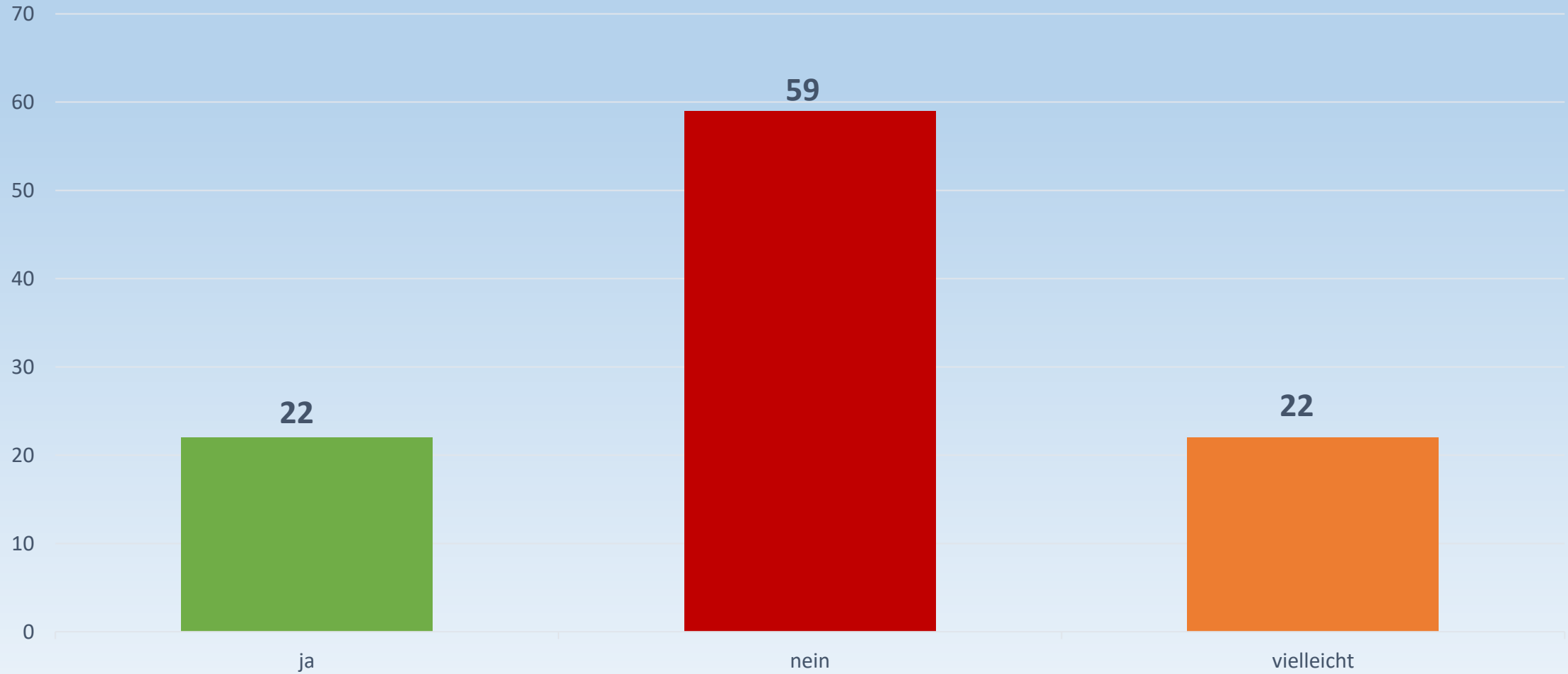


Bedarf / Interesse an einer altersgerechten, barrierefreien Wohnung



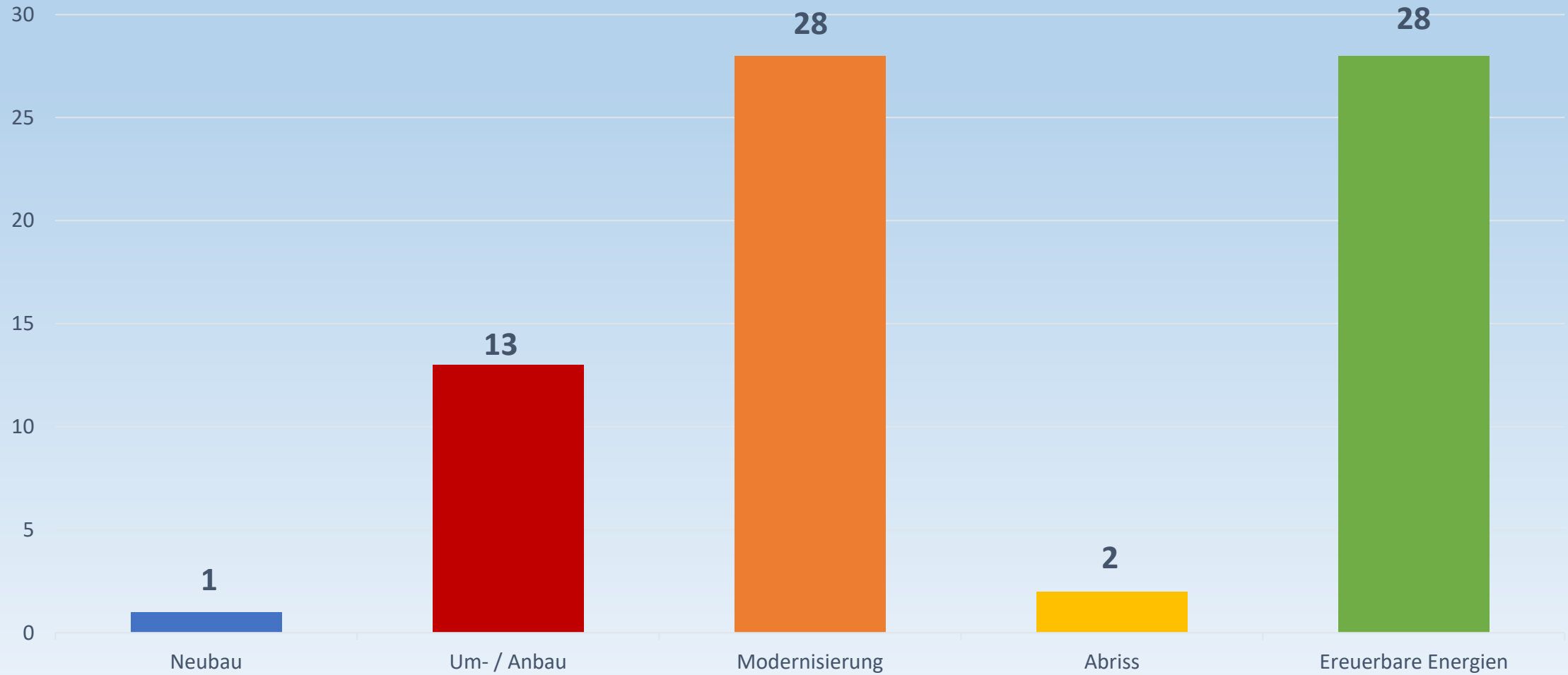


Bauliche Veränderungen an Ihrer Immobilie



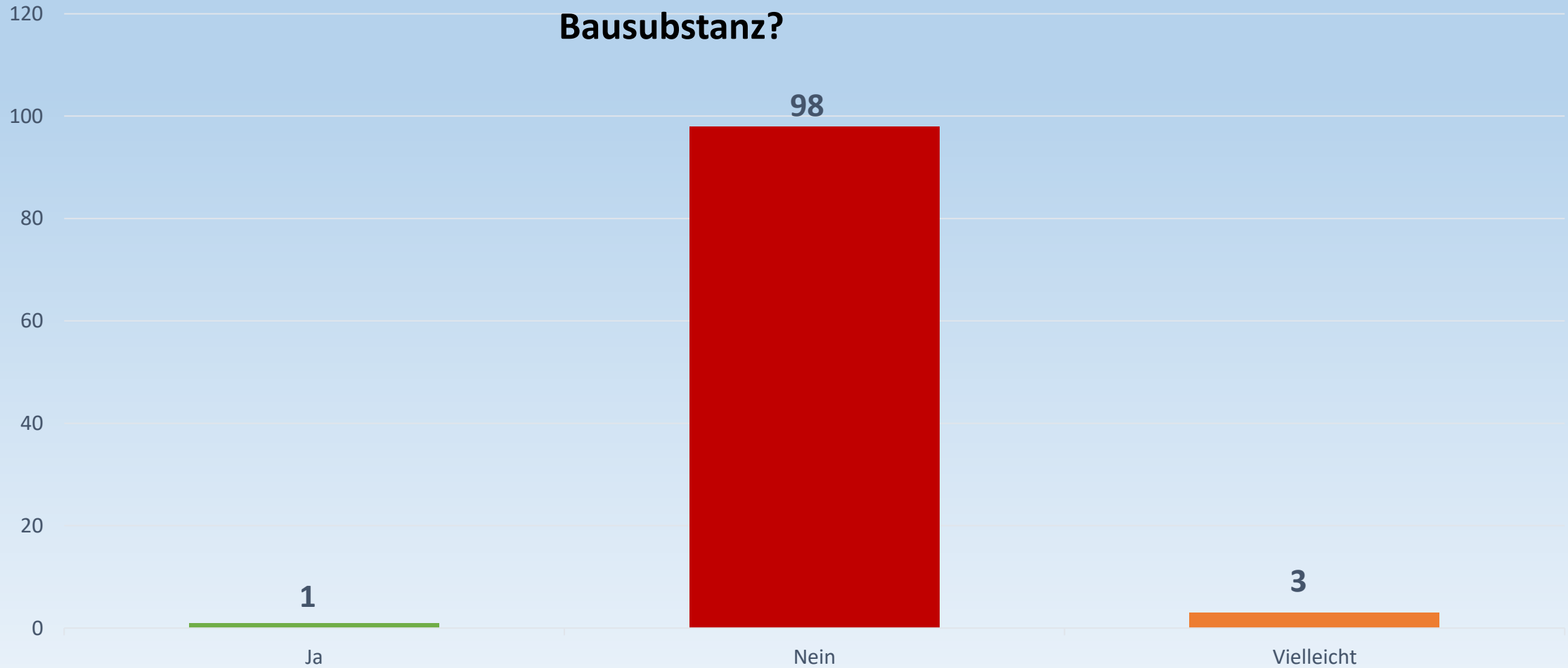


Wenn ja, welche?



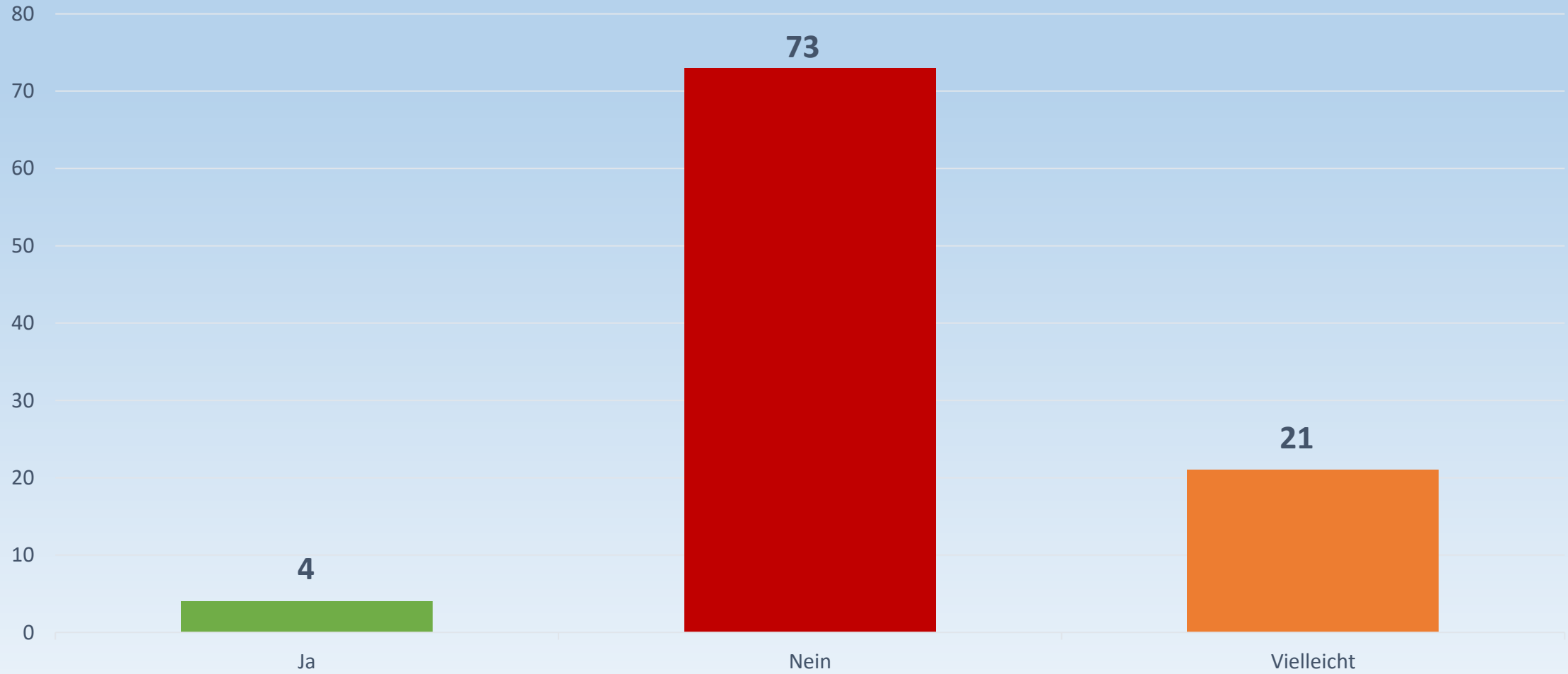


Benötigen Sie fachliche Beratung zur Gestaltung und Erhaltung historischer Bausubstanz?



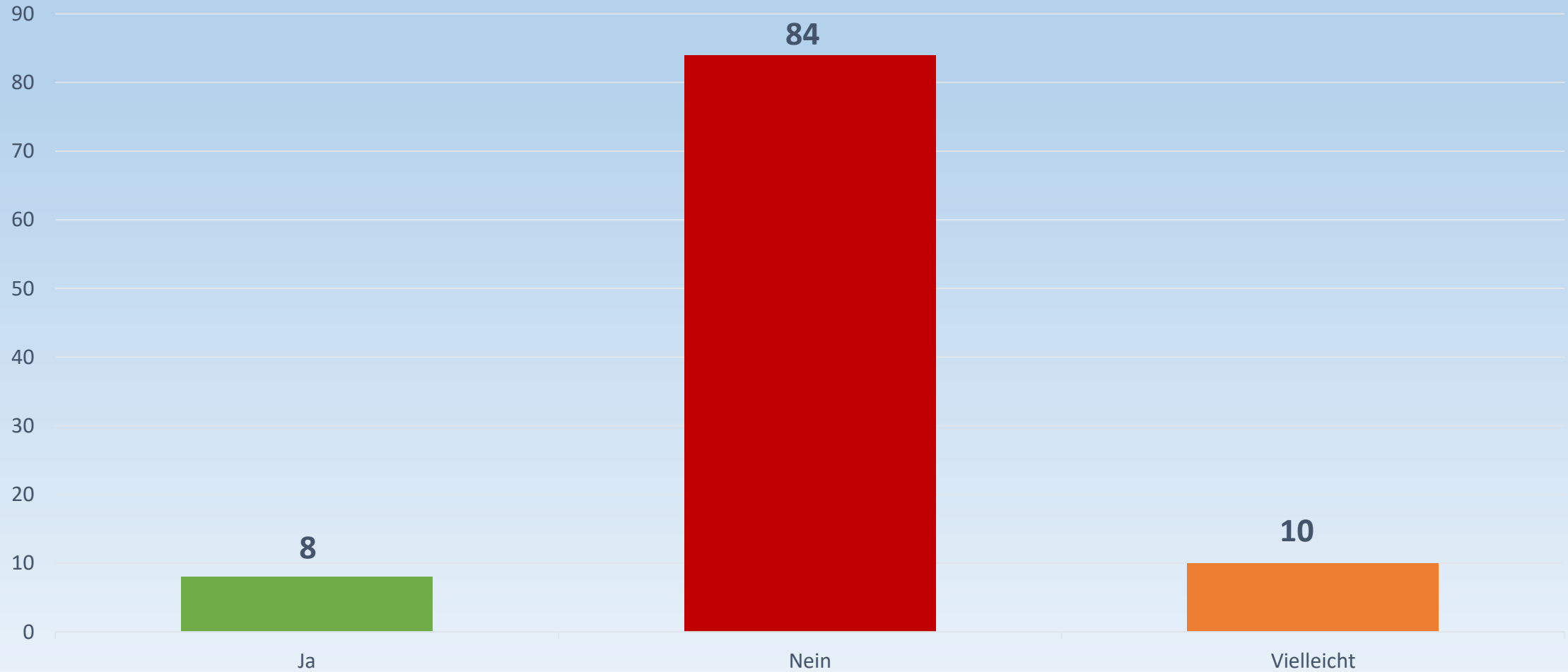


Kleinere Wohnmöglichkeit



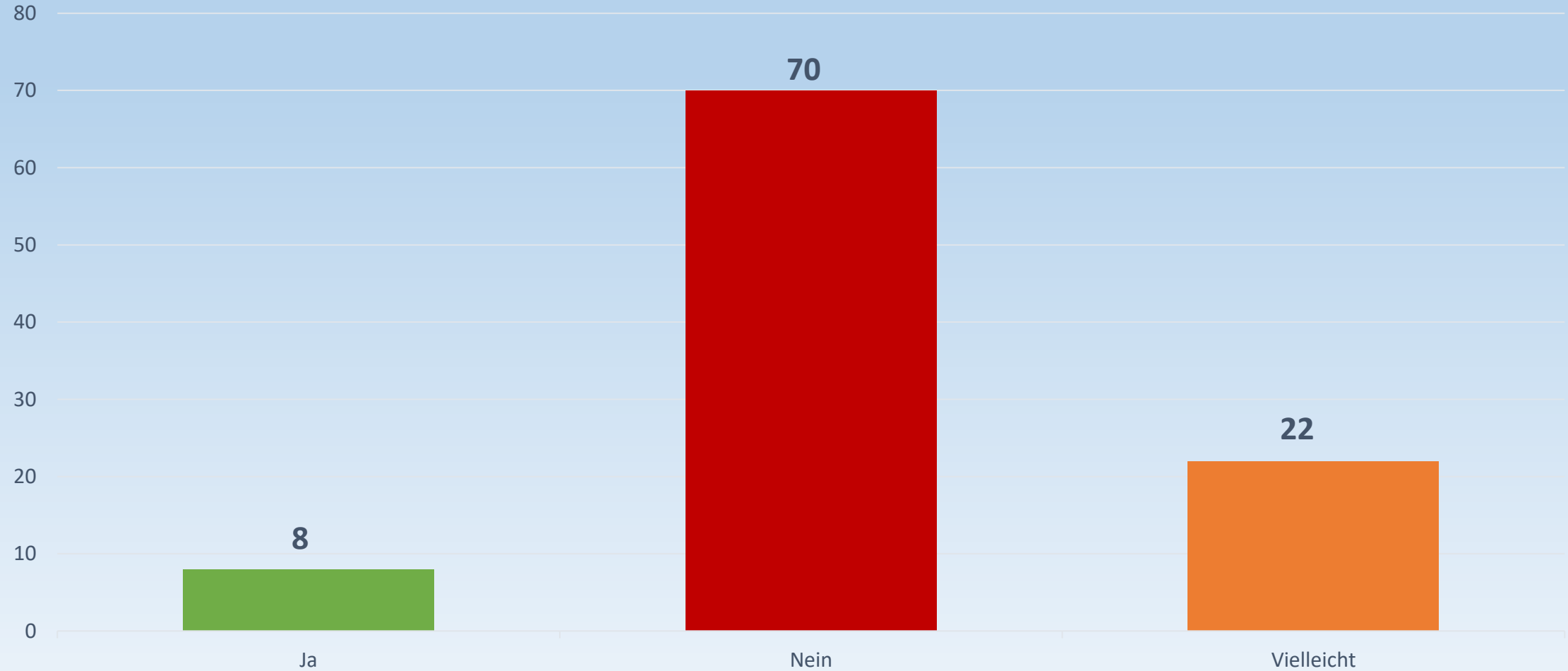


Baugrundstück - Wohnimmobilie



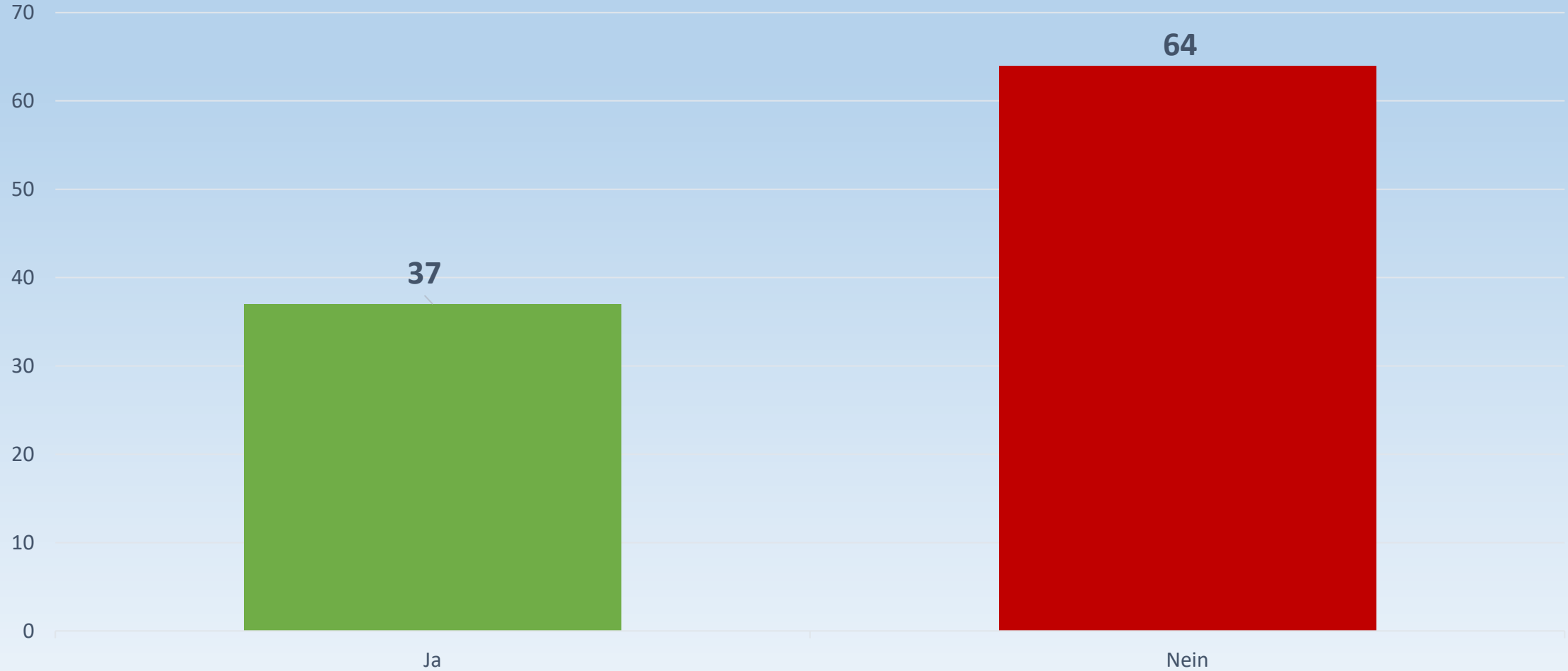


Gemeinschaftliche Wohnformen



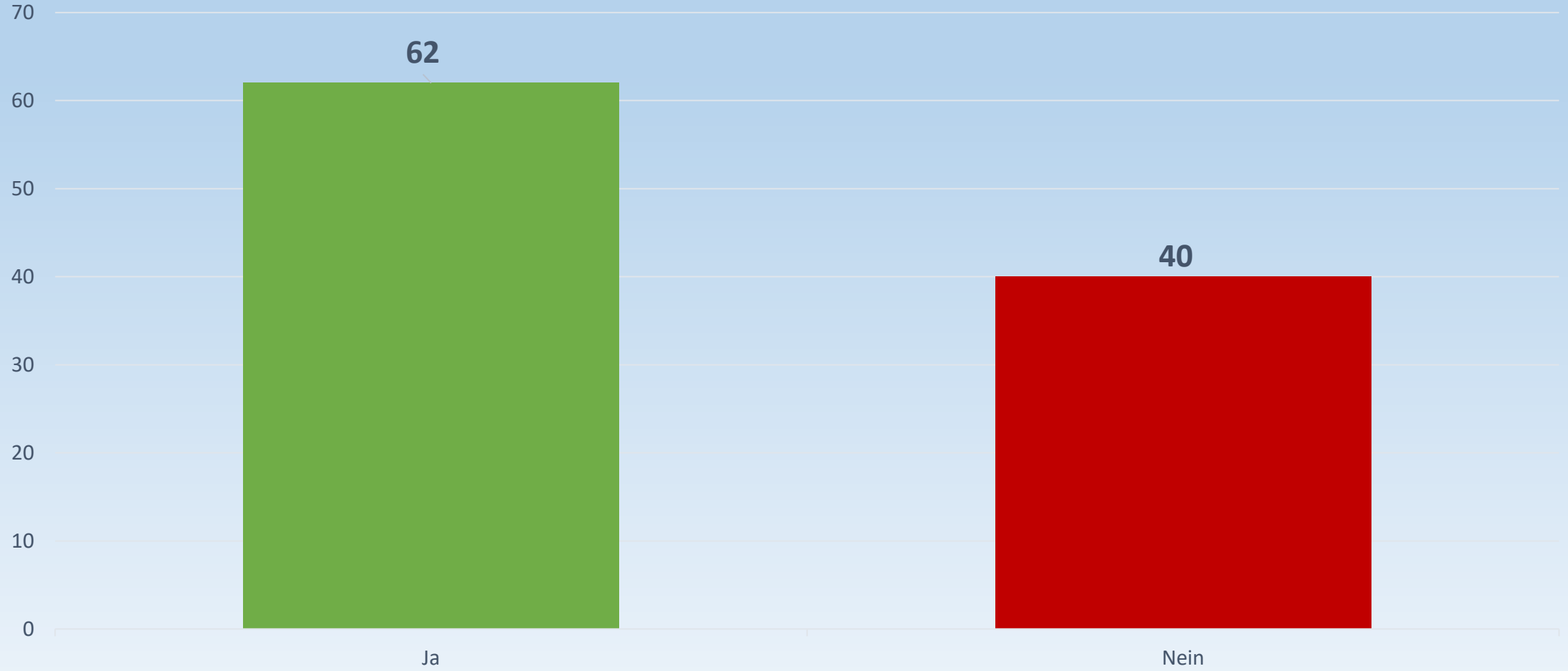


Mittagstisch oder Frühstück



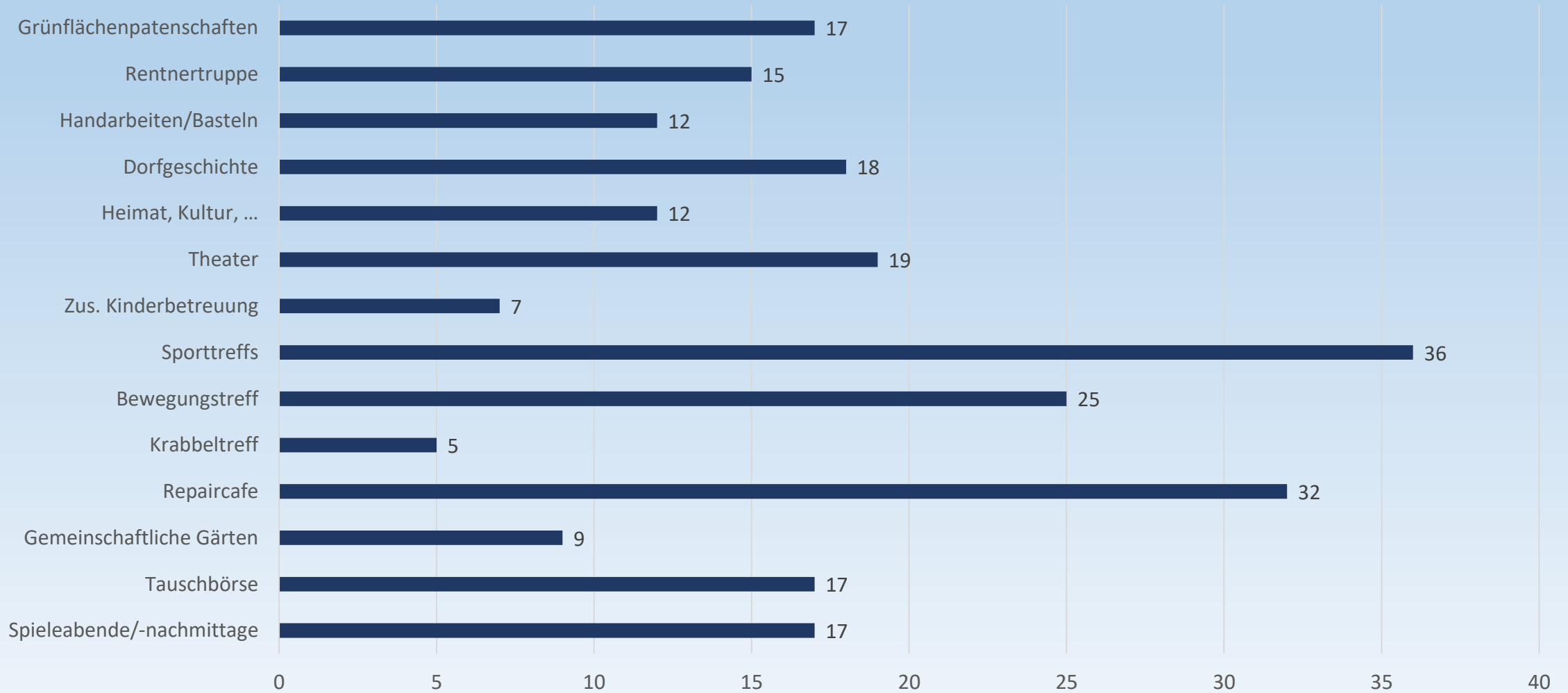


Ehrenamtliches Bürgercafé



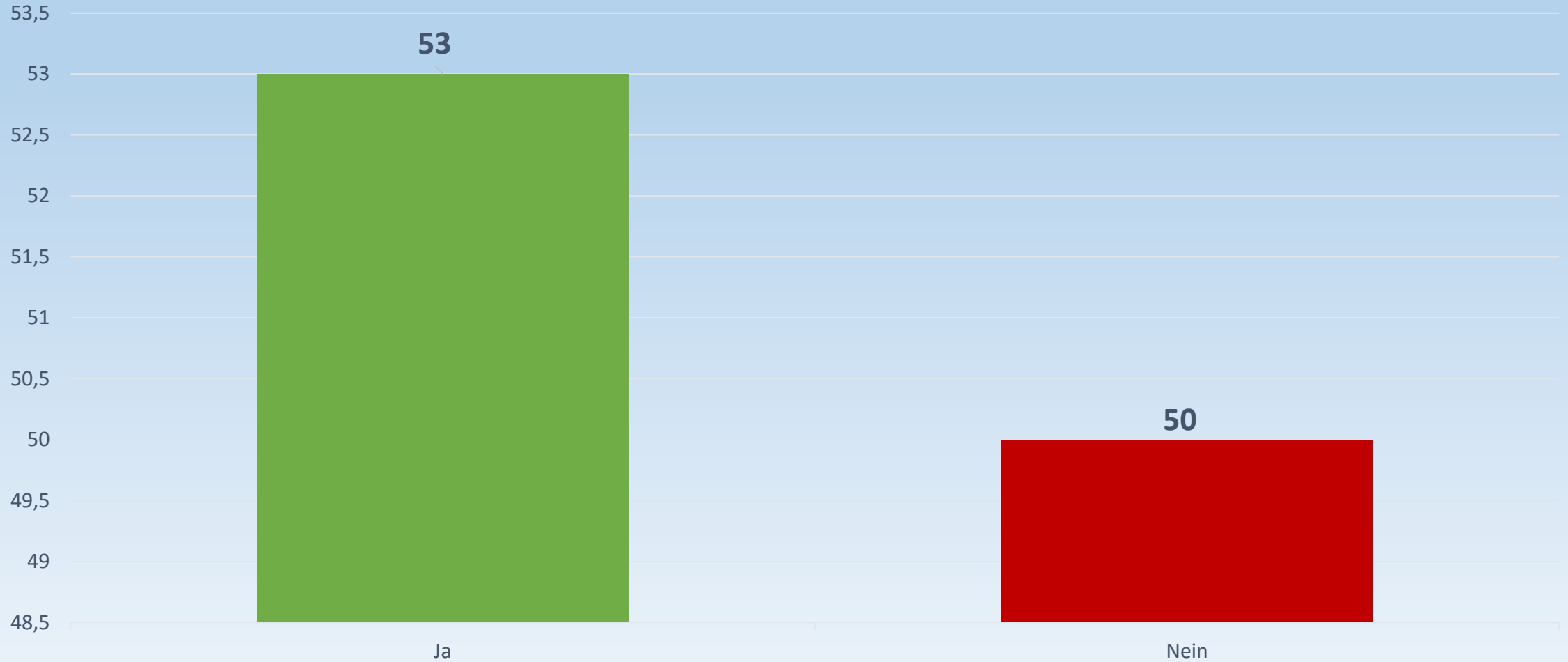


Haben Sie Interesse an gemeinschaftlichen Treffen / Aktionen?



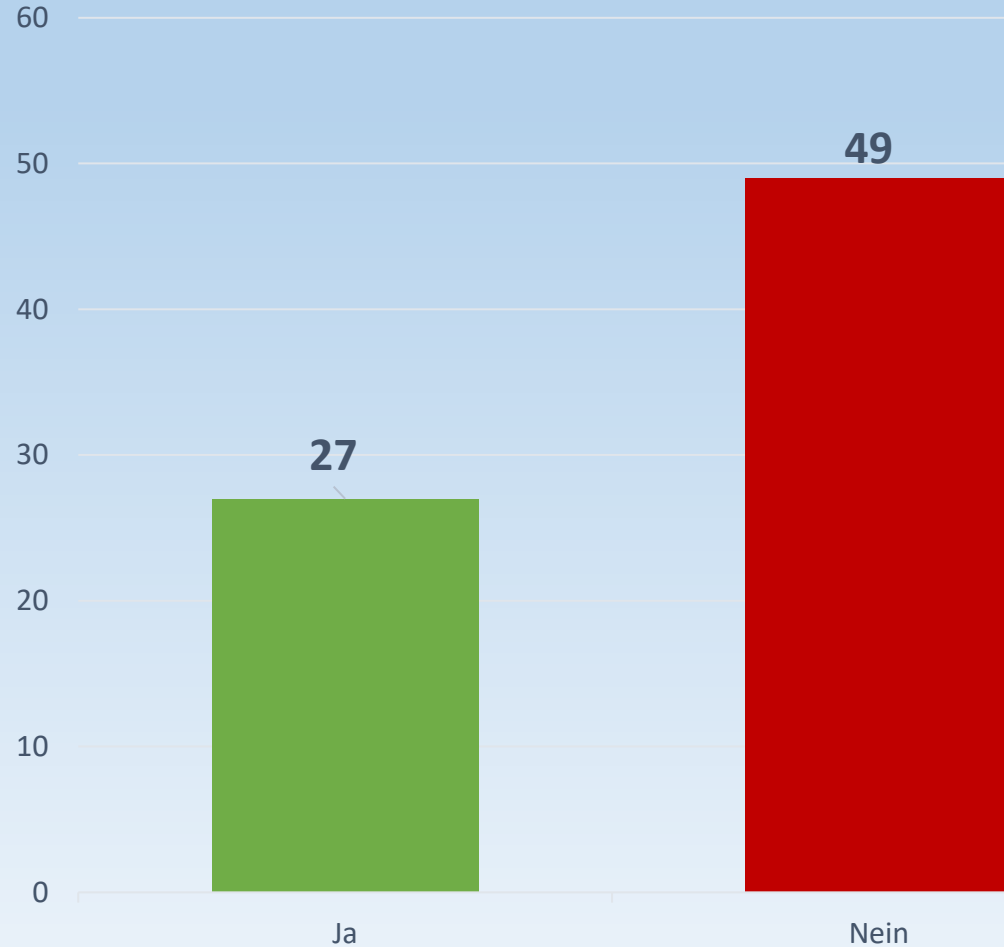


Kennen Sie den Dorffunk?





Nutzen Sie den Dorffunk?



Wenn nein, warum nicht?

Da steht nichts, was ich nicht auch aus anderen Quellen erfahren könnte, leider auch viel Uninteressantes.

Wir haben doch im Ort Frau Christine Blume, die über alles und jeden immer bestens informiert ist, schneller als jeder Dorffunk :-)

Meine Frau nutzt ihn.

Weil ich ihn nicht kenne.

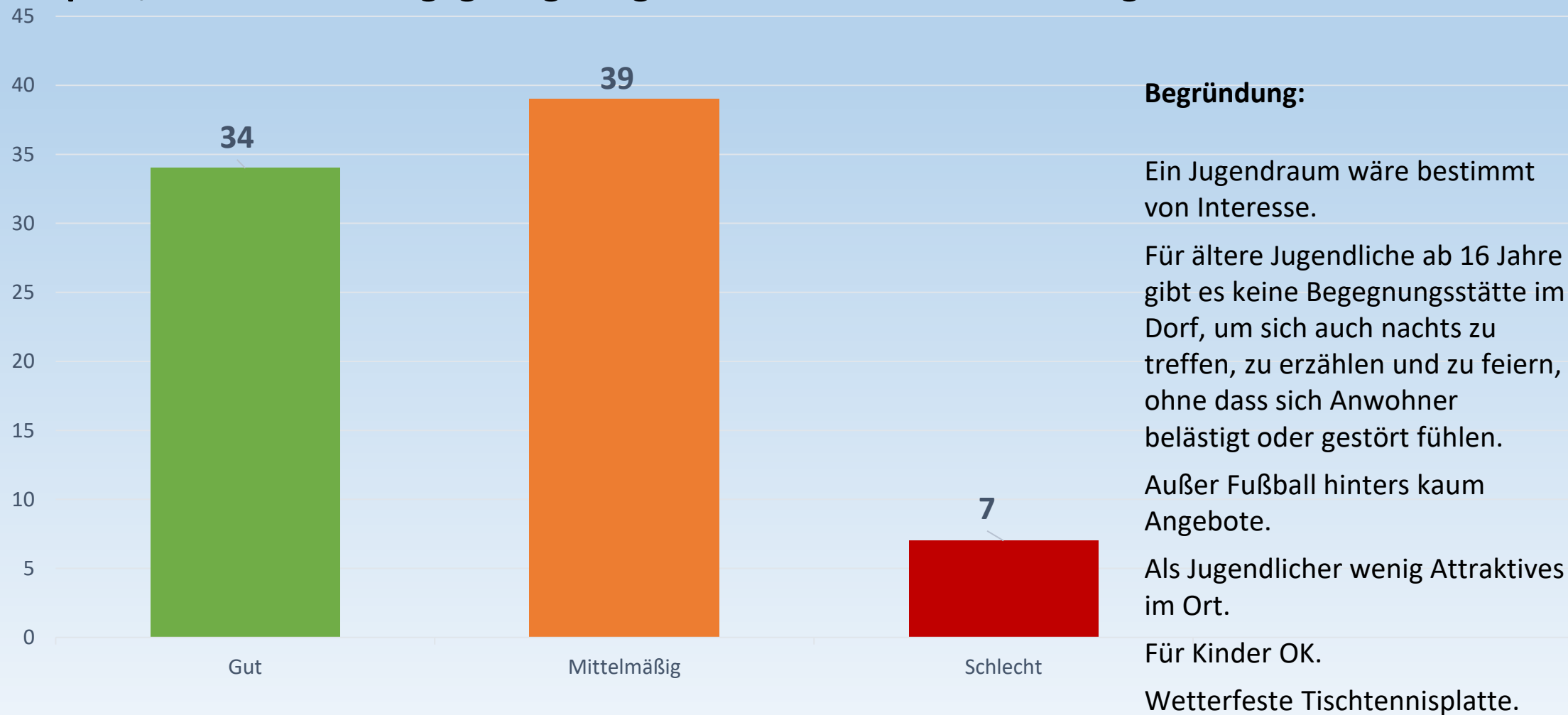
Weil wir es leider nicht installieren können (digitales Unwissen).

In Vergessenheit geraten.



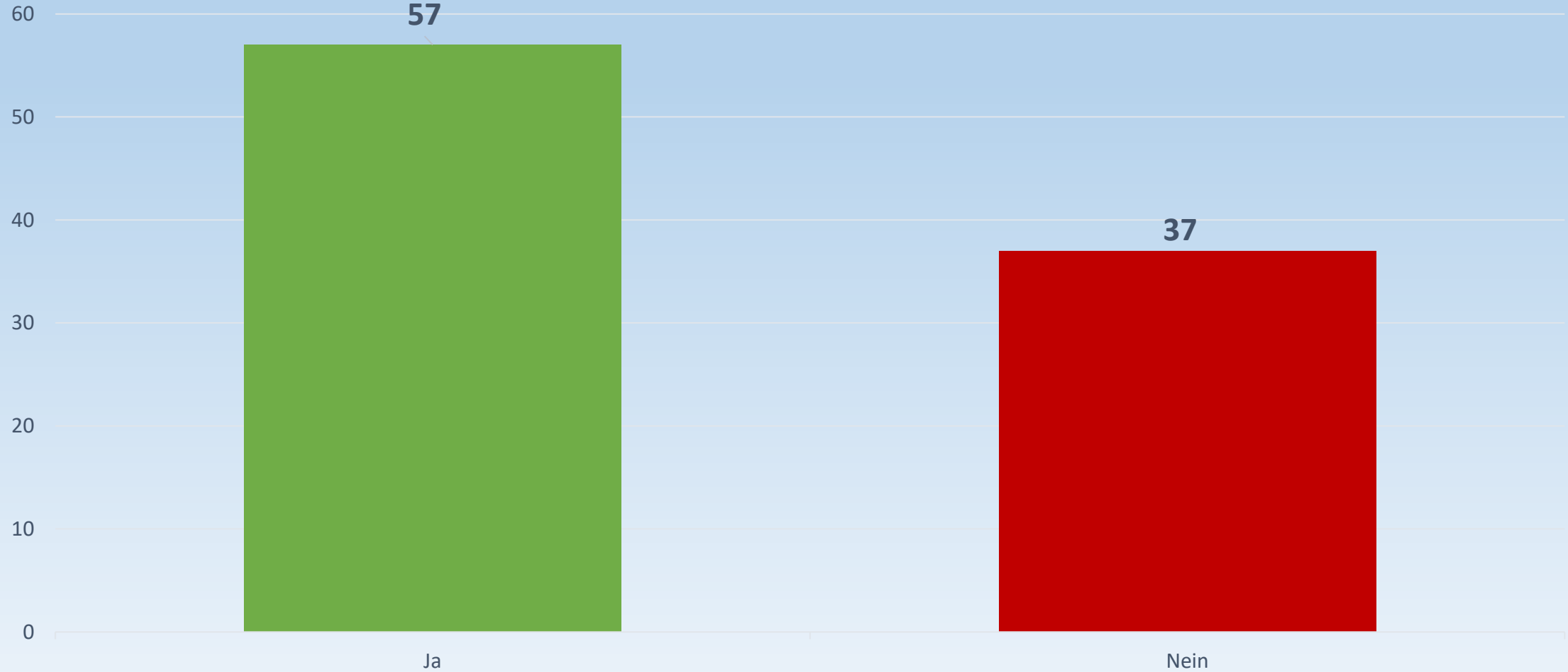


Spiel-, Freizeit- und Begegnungsmöglichkeiten für Kinder- und Jugendliche





Im Bereich Umwelt, Natur und Energie mehr tun.





- PV Anlagen Genossenschaft.
- LED-Straßenbeleuchtung, Ausbau Photovoltaik...
- Ich fände es gut, wenn wir 2-3 im Jahr eine Aktion machen würden und wir Müll in Bobenheim einsammeln. Da kann Groß und Klein mitmachen!
- Streuobstwiesen mit Nisthilfen und Insektenhotels auf den Grünflächen um das Dorf. Ich wüsste auch gerne mehr über den Bau von Insektenhotels und würde mich dabei auch aktiv einbringen.
- Mehr Grünflächen naturnah gestalten, öffentliche und private.
- Testfläche „Agro-PV“.
- Energetische Sanierung von Gebäuden.
- Umwandlung von Schottergärten in grüne, blühende Gärten.
- Besser ÖPNV.
- Förderung ökologischer Weinbau.
- Car -Sharing.
- Die Thematik wird überbewertet.



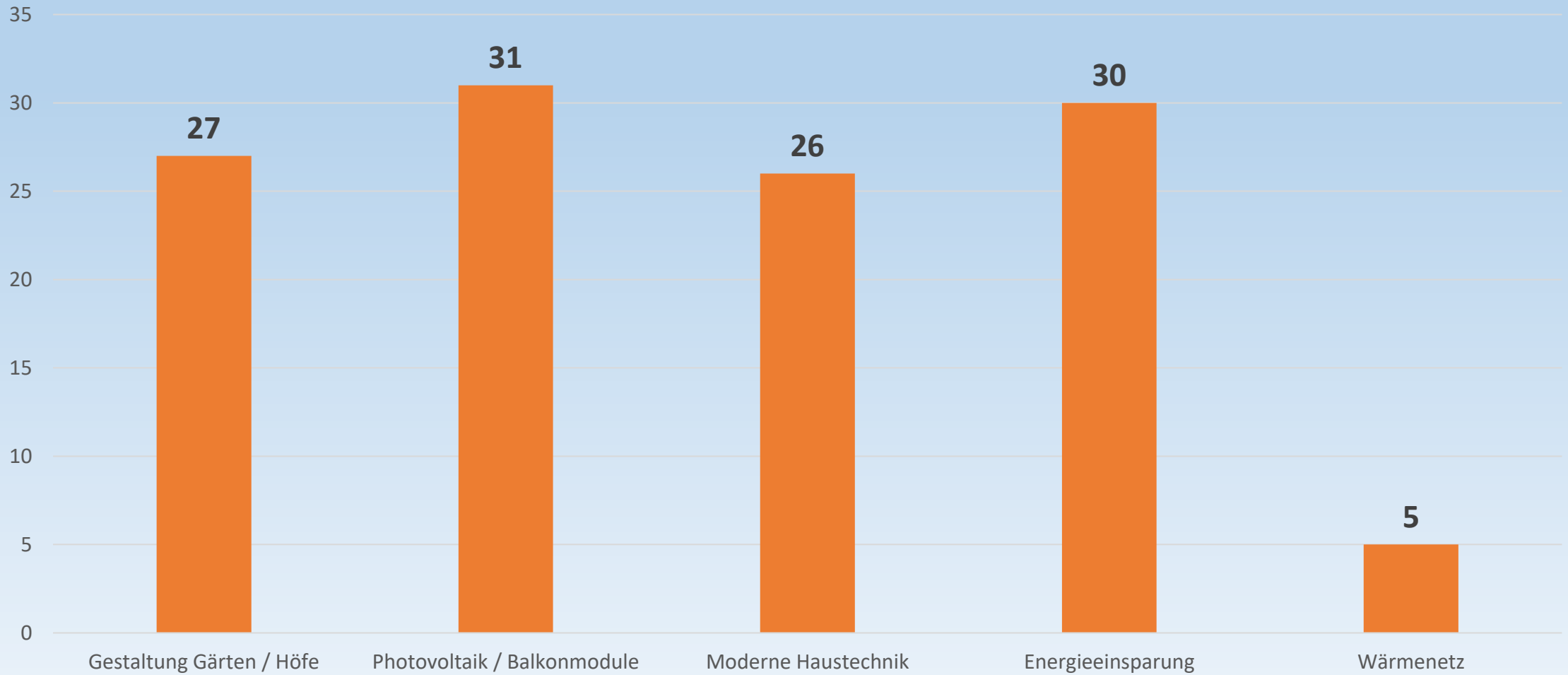


- Eine Ladesäule muss in den Ort.
- Für Kurzstrecken weniger die Autos benutzen.
- Erarbeitung eines Fahrplans CO2-Neutralität für die Gemeinde.
- Wasserverbrauch für Gärten, insbesondere Rasenflächen reduzieren.
- Unser Wald sollte geschützt und nicht bis zur Unendlichkeit gerodet werden.
- Lichtverschmutzung reduzieren (Beleuchtung Wasserwerk).
- Keine unnötigen zusätzliche Grünflächen, -anlagen, die müssen auch alle gepflegt werden. Im Flurabschnitt 1 wurden ausreichend ökologische Vorrangflächen geschaffen, inkl. Habitate und Brut-Nist-Plätze für alle Insekten und Vogelarten.





Haben Sie Interesse an Vorträgen zu den Themen:





Raum für Ihre Anregungen, Ideen und Wünsche:

Umwelt & Natur

- Aus Klimaschutz- und Lärmschutzgründen sollte die Ortsgemeinde nur noch Gartenbauunternehmen für die Pflege der dorfeigenen Grünflächen beauftragen, die Grünanlagen in den Hahndornen kultivieren- Gehwege sind NICHT mehr nutzbar!!!
- Errichtung eines weiteren Bienen- und Insektenhotels. Keine Gartengeräte mit Verbrennungsmotor, sondern nur noch Elektrogeräte benutzen.
- Öffentliche Ladesäulen
- Bitte eine öffentliche Ladestation für Elektroautos und sonstigem unnützen Schnickschnack.
- Mülleimer für z.B. Hundekot.
- Kindergarten / TUS Vereinshaus davor in der Jahnstraße etwa 5 Bäume pflanzen."





Dorfkultur

- Kerwe wiederbeleben.
- Wiederbelebung Kerwe (nur TUS zu wenig).
- Belzickelmarkt an zwei Wochenenden.
- Einen geeigneten Chorraum für die verschiedenen Orchester.
- Keine Dorffeste mehr, Kerwe ist ein Witz mittlerweile.
- Neujahrsböller nicht erlauben mitten im Dorf / Backhaus z.B., da dort Autos stehen (Brandgefahr). Kreuzung Hauptstraße wäre ein Ersatz.





Kinder & Jugend

- An die Kinder denken!
- Mehr Raum / Treffpunkte muss für die Jugend geschaffen werden.
- Bolzplatz ist ein positiver Anfang.
- Kita-Öffnungszeiten vor allem morgens sehr schwierig für berufstätige Eltern.

Soziales

- Bessere Versorgung der älteren Mitbürger in unserer Gemeinde.
- Kirchengemeinden sollten mehr einbezogen werden.
- Nachbarschaftshilfe, Austausch (ich biete - ich suche).





Verkehr und Straßen

- Parkplatzsituation.
- Bremsschwellen für die Leinger Straße.
- Erneuerung der Straße nach Herxheim am Berg von Weisenheim mit Ausbau eines Radweges.
- Beleuchtung und Gehweg.
- Straßensanierungen.
- Verkehrsberuhigung in der Jahnstraße, da relativ hohes Verkehrsaufkommen.
- Hauptstraße und Leingerstraße wird viel gerast.
- Radarkontrollen, vor allem Straßenschwellen, damit man langsam fahren muss.
- Es ist mir ein Rätsel, warum die drei Zypressen auf der Verkehrsinsel immer noch nicht ersetzt sind. Das wäre doch Aufgabe des Unfallverursachers, oder?
- Die Landesstraße zwischen Bobenheim und Wiesenheim wird sehr oft als Rennstrecke missbraucht. Hier könnte man etwas überlegen.
- Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im ganzen Dorf und Kontrolle.
- 70 km/h auf den Landstraßen (siehe Unfalltote bei Weisenheim).
- Geschwindigkeitsreduzierung im Woogtal.





Infrastruktur & Begegnung

- Restaurant, mobiler Metzger / Bäcker.
- Supermarkt zwischen Bobenheim und Kleinkarlbach oder Weisenheim (Sprintsaren), gut für ältere Menschen.
- Ein Wochenmarkt / Dorfladen wäre toll
- Etwas mehr Infrastruktur für die Bürger schaffen: Dorfladen inkl. Backwaren, Dorfkneipe, Wochenmarkt, Bankomat
- Keine Dorfgemeinschaft, geringe Kommunikation, keine Integration Alt & Jung etc. weil Treffpunkte wie Dorfladen, Dorfkneipe fehlen.
- Es wäre schön, wenn sich das gastronomische Angebot entwickeln würde. Ein Lebensmittelgeschäft fehlt leider.
- Wieder Brot- und Lebensmittelauto.
- Alternativ Tante-Emma-Laden.
- Ich könnte mir vorstellen, mich bei einem Bürgercafé oder eine Grünflächenpatenschaft zu übernehmen.





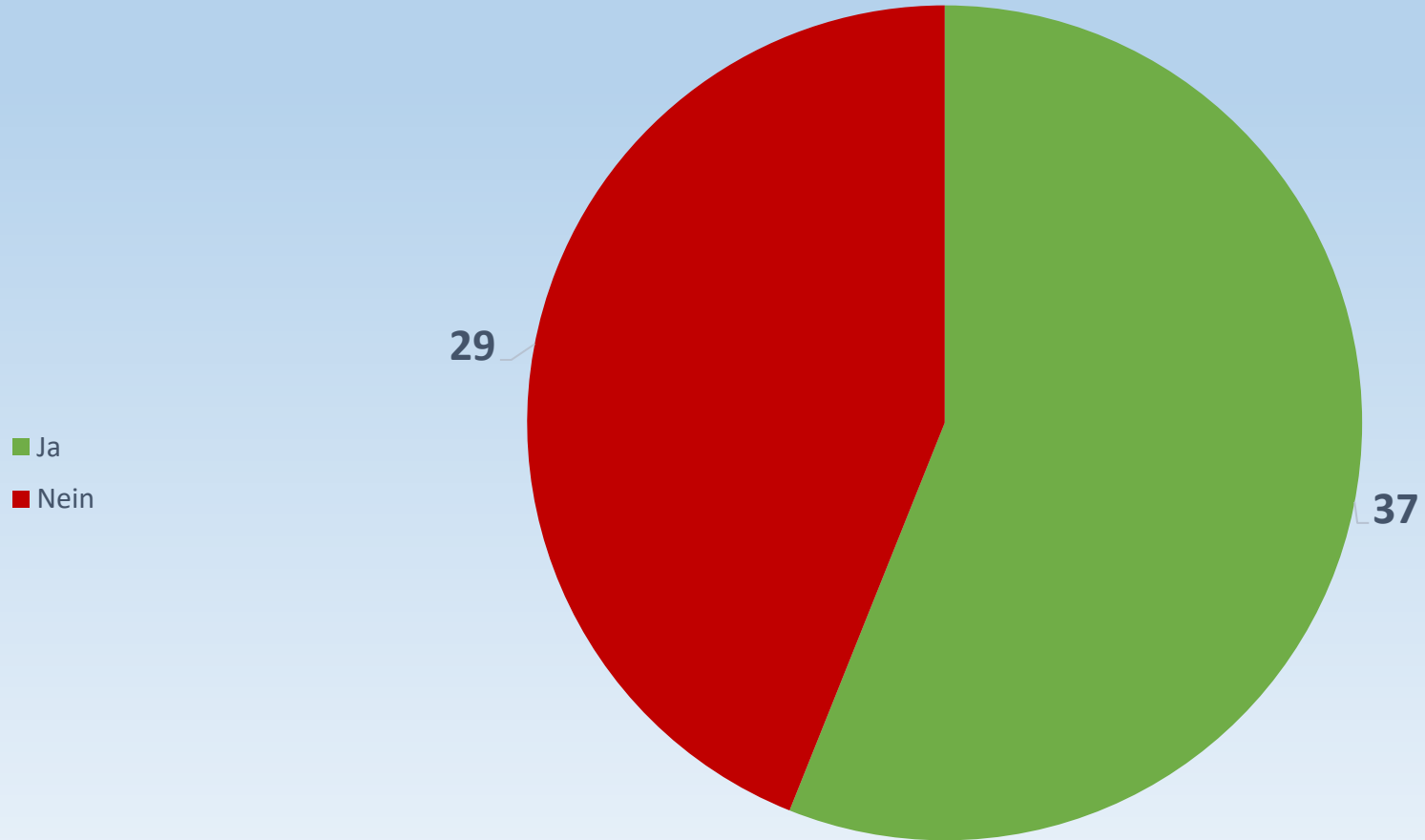
Sonstiges

- Aktiv in die Dorfentwicklung bringen wir uns gerne ein, sobald sich das mit unseren Arbeitsverhältnissen in Einklang bringen lässt.
- Verbindlicher Bebauungsplan für das Wochenendgebiet.
- Turnhalle ist nicht zeitgemäß ausgestattet / eingerichtet.
- Wir haben große Hochachtung vor den vielen Bobenheimer Bürgerinnen und Bürger, die sich viele Jahre lang mit ihrer engagierten Arbeit im Gemeinderat, in den verschiedenen Vereinen oder bei der Feuerwehr ehrenamtlich für unser kleines Dorfeinsetzen. Vielen, vielen Dank für dieses soziale Engagement.
- Im Grunde stimmt in Bobenheim am Berg alles.
- Hoffen auf die Umsetzung unserer interessanten Ideen.
- Leinenpflicht für Hunde überall. Hunde springen heute überall an und die Besitzer lächeln dazu, bzw. beschimpfen die Opfer.
- Bitte kein Massentourismus wie in Weisenheim am Berg.
- Bobenheim ist ein idyllischer, ruhiger Ort. Wenn allerdings stundenlang Holz gesägt und mit dem Laubbläser das Grundstück gesäubert wird, bzw. Bäume geschlagen und gefällt werden - so schade."
- Einhaltung Bauvorschriften, z.B. Wochenendgebiet.





Ich würde mich gerne aktiv in die Dorfentwicklung einbringen:





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!

Martin Theodor

KOBRA-Beratungszentrum

Am Gutleuthaus 19

76829 Landau

06341 2830780

www.kobra-online.info

